

## Endversion vom 9. Juli 2009

Deutsche Bundesbank  
Zentrale

Überarbeitete Meldeschemata für die monatliche Bilanzstatistik  
Hintergrund: Neufassung der bankstatistischen Meldeanforderungen

	Neue bzw. geänderte Meldepositionen ==> zu melden ab	Meldetermin Dezember 2009
	Neue bzw. geänderte Meldepositionen ==> zu melden ab	Meldetermin Juni 2010
	Neue bzw. geänderte Meldepositionen ==> zu melden ab	Meldetermin Dezember 2010
	Neue bzw. geänderte Meldepositionen ==> zu melden ab	Meldetermin Dezember 2011

## Endversion vom 9. Juli 2009

### Wesentliche Änderungen in den skizzierten Meldevordrucken ggü. der letzten Entwurfsversion vom 19.6.2009

Vordruck	Zeile	Spalte	Kommentar
A1 Bausparkassen		10 / 11	Spalte 10 existiert 2x; Spalte "Forderungen aus Konsortialkrediten" wird zu Spalten-Nummer 11
A1B Bausparkassen		10 / 11	Spalte 10 existiert 2x; Spalte "Forderungen aus Konsortialkrediten" wird zu Spalten-Nummer 11
C1	113	06	Auf Wunsch mehrerer Marktteilnehmer werden die Positionen C111306, C311306 und C142106 wieder geöffnet; hierdurch bleibt die Konsistenz zu den Meldeschemata der "Regionalstatistik" erhalten. Des Weiteren werden die Positionen C111505, C311505 und C142305 nicht gesperrt, um jeweils formularinterne Abstimmarbeiten zu erleichtern. Somit müssen in den Anwahlpositionen (A) C111306 und C111505, (B) C311306 und C311505 und (C) C142106 und C142305 immer identische Werte ausgewiesen werden.
C3	113	06	Auf Wunsch mehrerer Marktteilnehmer werden die Positionen C111306, C311306 und C142106 wieder geöffnet; hierdurch bleibt die Konsistenz zu den Meldeschemata der "Regionalstatistik" erhalten. Des Weiteren werden die Positionen C111505, C311505 und C142305 nicht gesperrt, um jeweils formularinterne Abstimmarbeiten zu erleichtern. Somit müssen in den Anwahlpositionen (A) C111306 und C111505, (B) C311306 und C311505 und (C) C142106 und C142305 immer identische Werte ausgewiesen werden.
C1	421	06	Auf Wunsch mehrerer Marktteilnehmer werden die Positionen C111306, C311306 und C142106 wieder geöffnet; hierdurch bleibt die Konsistenz zu den Meldeschemata der "Regionalstatistik" erhalten. Des Weiteren werden die Positionen C111505, C311505 und C142305 nicht gesperrt, um jeweils formularinterne Abstimmarbeiten zu erleichtern. Somit müssen in den Anwahlpositionen (A) C111306 und C111505, (B) C311306 und C311505 und (C) C142106 und C142305 immer identische Werte ausgewiesen werden.
O2, P1, S1	903		Auf Wunsch mehrerer Marktteilnehmer werden die Adressinformationen, die derzeit noch in der Anwahlposition "903" erfragt werden aufgesplittet und über die Anwahlpositionen "903", "908" und "909" erfragt.
A2	114	3	Zelle wird ab Meldetermin Juni 2009 geöffnet; siehe BBk-Rundschreiben 22/2009 vom 25.6.2009 i.V.m. EZB-Pressemitteilung vom 7. Mai 2009 zu "Längerfristigen Refinanzierungsgeschäften";
E1			unten links auf Meldeschema / Vordruck: alt: "Vodr. 10225 (E1) 05.2009"; neu: "(E1) 06.2009"
E1B			unten links auf Meldeschema / Vordruck: alt: "Vodr. 10225 (E1B) 05.2009"; neu: "(E1B) 06.2009"
O2			unten links auf Meldeschema / Vordruck: neu: Bezeichnung des Meldeschemas als "(O2) 06.2009"
O1, O2, P1, S1			redaktionelle Anpassung: Bezeichnung/Überschrift für Spalte 05, 2. Ebene: alt: "Wechsel im Bestand"; neu: "Wechselkredite"
O1, O2, P1, S1 Meldeschemata Bewertungskorrekturen			Die einzelnen Meldeschemata wurden "ins Querformat" gesetzt und als zwei einander ergänzende "Blätter" dargestellt. Dies hat keinerlei inhaltliche Auswirkungen, sondern dient ausschließlich der "besseren Lesbarkeit" der Meldeschemata. Einige Zellen wurden gesperrt.

# Monatliche Bilanzstatistik für den Monat \_\_\_\_\_

gemäß Anordnung der Deutschen Bundesbank vom 04.02.2009

(Bundesbank-Mitteilung 8001/2009, Bundesanzeiger Nr. 29 vom 24. Februar 2009)

Banknummer  Prüfwert

Name  Ort

Bankengruppe  Bk HV-Bereich  Rechtsform

Hauptvordruck Blatt 1  
HV11

Aktiva		- Stand am Monatsende in Tsd Euro -					
010	Kassenbestand	010	_____	090	Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	090	_____
020	Guthaben bei Zentralnotenbanken	020	_____	100	Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften	100	_____
030	Leerposition	030	_____	110	Anteile an verbundenen Unternehmen	110	_____
040	Schatzwechsel, unverzinsliche Schatzanweisungen und ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen, refinanzierbar			120	Treuhandvermögen		
	041 bei der Deutschen Bundesbank	041	_____	121	Treuhandkredite	121	_____
	042 bei Zentralnotenbanken in anderen Niederlassungsländern	042	_____	122	treuhänderisch gehaltene Wertpapiere	122	_____
	Summe 040	040	_____	123	sonstiges Treuhandvermögen	123	_____
050	Wechsel, refinanzierbar				Summe	120	_____
	051 bei der Deutschen Bundesbank	051	_____	130	Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand (einschließlich Schuldverschreibungen aus dem Umtausch von Ausgleichsforderungen)	130	_____
	052 bei Zentralnotenbanken in anderen Niederlassungsländern	052	_____	140	Sachanlagen	140	_____
	Summe 050	050	_____	150	Ausstehende Einlagen auf das gezeichnete Kapital	150	_____
060	Forderungen an Banken (MFIs)			160	Eigene Aktien oder Anteile	160	_____
	061 Buchforderungen	061	_____	170	Sonstige Aktiva		
	062 Wechsel, die von Banken eingereicht wurden (soweit nicht in Position 050 erfasst)	062	_____	171	Schecks, fällige Schuldverschreibungen, Zins- und Dividendscheine sowie zum Einzug erhaltene Papiere	171	_____
	Summe 060	060	_____	172	Leasinggegenstände	172	_____
070	Forderungen an Nichtbanken (Nicht-MFIs)			173	Rechnungsabgrenzungsposten für Sparbriefe u.ä. Abzinsungspapiere	173	_____
	071 Buchforderungen	071	_____	174	Aktivsaldo der schwebenden Verrechnungen	174	_____
	072 Wechsel, die von Nichtbanken eingereicht wurden (soweit nicht in Position 050 erfasst)	072	_____	175	Aktivsaldo der Aufwands- und Ertragskonten	175	_____
	Summe 070	070	_____	176	übrige Aktiva	176	_____
080	Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere				Summe	170	_____
	081 Geldmarktpapiere (soweit nicht in Position 040 erfasst)	081	_____	180	Summe der Aktiva	180	_____
	082 Anleihen und Schuldverschreibungen	082	_____				
	083 eigene Schuldverschreibungen	083	_____				
	Summe 080	080	_____				

Größere Veränderungen einzelner Positionen in der laufenden Geschäftsentwicklung im Berichtsmonat bitte auf einem gesonderten Blatt erläutern

Für die Richtigkeit der Meldung (einschl. Anlagen)

Ort, Datum  Firma und Unterschrift  Sachbearbeiter  Telefon

# Monatliche Bilanzstatistik für den Monat

Endversion vom 9. Juli 2009

Banknummer	Prüfziffer

Name \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_

Hauptvordruck Blatt 2

## Zusatzangaben zu Aktiva

- Stand am Monatsende in Tsd Euro -

HV12

### in Position 010 enthalten:

011	inländische gesetzliche Zahlungsmittel	011	_____
048	auf D - Mark lautende Zahlungsmittel	048	_____
049	Leerposition	049	_____
058	Leerposition	058	_____
059	Leerposition	059	_____

### in Position 060 enthalten:

700	Handelsbestand	700	_____
-----	----------------	-----	-------

### in Position 070 enthalten:

701	Handelsbestand	701	_____
-----	----------------	-----	-------

### in Position 080 enthalten:

702	Handelsbestand	702	_____
-----	----------------	-----	-------

### in Position 081 enthalten:

079	Schuldverschreibungen der EZB	079	_____
-----	-------------------------------	-----	-------

### in Position 082 enthalten:

084	variabel verzinsliche Anleihen <sup>1)</sup>	084	_____
085	Null - Kupon - Anleihen <sup>1) 2)</sup>	085	_____
086	Fremdwährungsanleihen <sup>1) 3)</sup>	086	_____
087	Leerposition	087	_____

### zu Position 083:

088	Leerposition	088	_____
089	Leerposition	089	_____

### in Position 090 enthalten:

703	Handelsbestand	703	_____
-----	----------------	-----	-------

### zu den Positionen 100 und 110:

101	Nennbetrag der Beteiligungen an inländischen Banken (MFIs) (einschl. Geschäftsguthaben bei Kreditgenossenschaften) und der Anteile an verbundenen inländischen Banken (MFIs)	101	_____
-----	--	-----	-------

### in Position 130 enthalten:

131	Schuldverschreibungen aus dem Umtausch von Ausgleichsforderungen	131	_____
-----	--	-----	-------

### zu Position 160:

161	Nennbetrag der eigenen Aktien oder Anteile	161	_____
-----	--	-----	-------

### in Position 180 enthalten:

196	Handelsbestand	196	_____
202	Leerposition	202	_____
203	Leerposition	203	_____
204	Leerposition	204	_____
205	Leerposition	205	_____

### in Position 176 enthalten:

177	Nicht in Wertpapieren verbriefte Optionsrechte aus Optionsgeschäften (gezahlte Optionspreise) sowie Sicherheitsleistungen und Ausgleichszahlungen für noch nicht abgewickelte Terminmarktpositionen (Einschüsse, gezahlte "initial margins" und "variation margins")	177	_____
178	Aufgelaufene Zinsen auf Kredite	178	_____
183	Aufgelaufene Zinsen auf Wertpapiere	183	_____
184	Rechnungsabgrenzungsposten (soweit nicht unter HV11 173 ausgewiesen)	184	_____
185	Steuervorauszahlungen	185	_____
186	Derivative Finanzinstrumente des Handelsbestands	186	_____
187	Währungsausgleichsposten	187	_____
188	Leerposition	188	_____
189	Leerposition	189	_____
190	Leerposition	190	_____

### Zusatzangaben (außerbilanzielle und sonstige)

<b>Verbriefung</b>			
179	Forderungen, die „traditionellen Verbriefungen“ mit Bilanzabgang zu Grunde liegen und bei denen das meldende Institut der Forderungsverkäufer („Originator“) und „Servicer“ ist	179	_____
181	Forderungen, die „traditionellen Verbriefungen“ zu Grunde liegen, bei denen das meldende Institut aber nicht der Forderungsverkäufer („Originator“) ist, sondern lediglich das „Servicing“ wahrnimmt	181	_____
182	Forderungen, die „traditionellen Verbriefungen“ ohne Bilanzabgang zu Grunde liegen und bei denen das meldende Institut der Forderungsverkäufer („Originator“) ist	182	_____
200	Leerposition	200	_____
201	Leerposition	201	_____

### Sonstiges

197	Leerposition	197	_____
206	Leerposition	206	_____
207	Leerposition	207	_____
208	Leerposition	208	_____
209	Leerposition	209	_____

### im Berichtsmonat:

191	Belastungen auf Konten von Nichtbanken <sup>4)</sup>	191	_____
	(ohne Barverkehr)		
	Zu Protest gegebene Wechsel		
192	Stückzahl	192	_____
193	Betrag	193	_____
	Nicht eingelöste Schecks (Vorlegungsvermerk)		
194	Stückzahl	194	_____
195	Betrag	195	_____

### Abstimmsumme (Summe aller Anwahlpositionen)

		901	_____
--	--	-----	-------

- 1) Auf Fremdwährung lautende variabel verzinsliche Anleihen oder Null - Kupon - Anleihen sind zusätzlich in Position 086 zu erfassen
- 2) Buchwert
- 3) Siehe auch Fußnote 5 der Anlage F1
- 4) Nicht von Bausparkassen auszufüllen

# Monatliche Bilanzstatistik für den Monat \_\_\_\_\_

Endversion vom 9. Juli 2009

Banknummer	Prüfziffer

Name \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_

Hauptvordruck Blatt 3  
HV21

Passiva		- Stand am Monatsende in Tsd Euro -	
<b>210</b>	Verbindlichkeiten gegenüber Banken (MFIs) (für Bausparkassen: einschl. Bauspareinlagen)	<b>210</b>	_____
<b>220</b>	Verbindlichkeiten gegenüber Nichtbanken (Nicht - MFIs)		
	<b>221</b> Spareinlagen (für Bausparkassen: einschl. Bauspareinlagen)	<b>221</b>	_____
	<b>222</b> andere Verbindlichkeiten	<b>222</b>	_____
	<b>Summe</b>	<b>220</b>	_____
<b>230</b>	Verbriefte Verbindlichkeiten		
	<b>231</b> begebene Schuldverschreibungen	<b>231</b>	_____
	<b>232</b> begebene Geldmarktpapiere	<b>232</b>	_____
	<b>233</b> eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	<b>233</b>	_____
	<b>234</b> sonstige verbrieft Verbindlichkeiten	<b>234</b>	_____
	<b>Summe</b>	<b>230</b>	_____
<b>240</b>	Treuhandverbindlichkeiten		
	<b>241</b> Treuhandkredite	<b>241</b>	_____
	<b>242</b> treuhänderisch begebene Wertpapiere	<b>242</b>	_____
	<b>243</b> sonstige Treuhandverbindlichkeiten	<b>243</b>	_____
	<b>Summe</b>	<b>240</b>	_____
<b>250</b>	Wertberichtigungen	<b>250</b>	_____
<b>260</b>	Rückstellungen	<b>260</b>	_____
<b>270</b>	Sonderposten mit Rücklageanteil	<b>270</b>	_____
<b>280</b>	Nachrangige Verbindlichkeiten	<b>280</b>	_____
<b>290</b>	Genussrechtskapital	<b>290</b>	_____
<b>300</b>	Fonds für allgemeine Bankrisiken	<b>300</b>	_____
<b>310</b>	Eigenkapital		
	<b>311</b> gezeichnetes Kapital	<b>311</b>	_____
	<b>312</b> Rücklagen	<b>312</b>	_____
	<b>313</b> abzüglich ausgewiesener Verlust	<b>313</b>	_____
	<b>Summe</b>	<b>310</b>	_____
<b>320</b>	Sonstige Passiva		
	<b>321</b> aufgelaufene Zinsen auf Null - Kupon - Anleihen	<b>321</b>	_____
	<b>322</b> Passivposition aus der Refinanzierung von Leasingforderungen	<b>322</b>	_____
	<b>323</b> Verpflichtungen aus Warengeschäften und aufgenommenen Warenkrediten	<b>323</b>	_____
	<b>324</b> Passivsaldo der schwebenden Verrechnungen	<b>324</b>	_____
	<b>325</b> Passivsaldo der Aufwands - und Ertragskonten	<b>325</b>	_____
	<b>326</b> übrige Passiva	<b>326</b>	_____
	<b>Summe</b>	<b>320</b>	_____
<b>330</b>	<b>Summe der Passiva</b>	<b>330</b>	_____
<b>340</b>	Eventualverbindlichkeiten		
	<b>341</b> Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln (einschließlich eigener Ziehungen)	<b>341</b>	_____
	<b>342</b> Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen	<b>342</b>	_____
	<b>343</b> Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten	<b>343</b>	_____
	<b>Summe</b>	<b>340</b>	_____
<b>350</b>	Aus dem Wechselbestand vor Verfall zum Einzug versandte Wechsel	<b>350</b>	_____
<b>360</b>	Geschäftsvolumen (330 + 341 + 350)	<b>360</b>	_____
<b>370</b>	Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften gegenüber		
	<b>371</b> inländischen Banken (MFIs)	<b>371</b>	_____
	<b>372</b> inländischen Nichtbanken (Nicht - MFIs)	<b>372</b>	_____
	<b>373</b> Ausländern	<b>373</b>	_____
	<b>Summe</b>	<b>370</b>	_____
<b>380</b>	Platzierungs- und Übernahmeverpflichtungen	<b>380</b>	_____
<b>390</b>	Unwiderrufliche Kreditzusagen	<b>390</b>	_____
	<b>Abstimmsumme (380 + 390)</b>	<b>902</b>	_____

**Monatliche Bilanzstatistik für den Monat**  
**Endversion vom 9. Juli 2009**

Banknummer  Prüfziffer

Name

Ort

**Zusatzangaben zu Passiva**

- Stand am Monatsende in Tsd Euro -

HV22

<b>in Position 210 enthalten:</b>		
211	aufgenommene Konsortialkredite	211
219	Namenschuldverschreibungen	219
524	Handelsbestand	524
<b>in Position 220 enthalten:</b>		
525	Handelsbestand	525
<b>in Position 221 enthalten:</b>		
431	Altersvorsorgevermögen nach dem AVmG	431
<b>in Position 222 enthalten:</b>		
229	Namenschuldverschreibungen	229
<b>zu Position 233 nachrichtlich:</b>		
239	eigener Bestand an eigenen Akzepten und Solawechseln	239
<b>in Position 230 enthalten:</b>		
526	Handelsbestand	526
<b>in Position 280 enthalten:</b>		
281	nachrangig begebene börsenfähige Schuldverschreibungen	281
283	Leerposition	283
282	nachrangig begebene nicht börsenfähige Schuldverschreibungen	282
284	darunter: auf Euro lautend	284
327	nachrangig begebene Namensschuldverschreibungen	327
285	darunter: auf Euro lautend	285
432	Nachrangig begebene Schuldverschreibungen mit Laufzeit bis 2 Jahre einschließlich	432
441	Unverbriefte nachrangige Verbindlichkeiten gegenüber Nichtbanken mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist bis 2 Jahre einschl.	441
442	darunter: Unverbriefte nachrangige Verbindlichkeiten gegenüber Nichtbanken im Inland und in anderen Ländern der EWU mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist bis 2 Jahren einschl.	442
443	Leerposition	443
<b>in Position 326 enthalten:</b>		
328	Leerposition	328
329	Geldkarten - Aufladungsgegenwerte	329
501	darunter: auf EURO-lautend	501
502	Netzgeld-Aufladungsgegenwerte	502
335	Erhaltene Optionspreise (Optionsrechte ohne Wertpapiercharakter), soweit die Option noch ausgeübt werden kann, ferner erhaltene "initial margins" und "variation margins" aus noch nicht abgewickelten Finanzterminkontrakten	335
336	Aufgelaufene Zinsen auf Verbindlichkeiten	336
337	Aufgelaufene Zinsen auf Wertpapiere	337
338	Rechnungsabgrenzungsposten	338
339	Versteuerte Pauschalwertberichtigungen (stille Vorsorgereserven gemäß § 340f Abs. 1 HGB und Art. 31 Abs. 2 Satz 2 EGHGB)	339
505	Derivative Finanzinstrumente des Handelsbestands	505
506	Währungsausgleichsposten	506
507	Leerposition	507
508	Leerposition	508
509	Leerposition	509
510	Leerposition	510

<b>in Position 330 enthalten</b>		
480	Handelsbestand	480
481	Leerposition	481
482	Leerposition	482
483	Leerposition	483
484	Leerposition	484
<b>Zusatzangaben (außerbilanzielle und sonstige)</b>		
400	Verbindlichkeiten gegen Sicherheitsleistung	
401	durch eigene Aktiva	401
402	durch sonstige Sicherheiten	402
	<b>Summe</b>	<b>400</b>
410	Zins- und Währungsswaps	
411	Zinsswaps	411
412	Währungsswaps	412
413	Zins-/Währungsswaps	413
	<b>Summe</b>	<b>410</b>
420	Verwaltungskredite	420
511	Leerposition	511
512	Leerposition	512
513	Leerposition	513
514	Leerposition	514
515	Leerposition	515
520	Leerposition	520
521	Leerposition	521
522	Leerposition	522
523	Leerposition	523

**Jährliche Zusatzangaben**

450	Zahl der im Umlauf befindlichen Bankkunden - Karten (nur zum 31. Juli auszufüllen)	450
470	Leerposition	470
471	Leerposition	471

**Anzahl der Beschäftigten (nur zum Meldetermin Ende Februar auszufüllen)**

472	Anzahl der Beschäftigten (nach Vollzeitbeschäftigten)	472
473	Anzahl der Beschäftigten (nach Köpfen)	473

**Abstimmsumme (Summe aller Anwahlpositionen) 903**

**Forderungen an Banken (MFIs)**

Banknummer  Prüfziffer

Name

Ort

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner		Buchforderungen (gemäß Aktiva 061)				insgesamt (Spalte 01 bis 04)
		täglich fällig	mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			
			bis 1 Jahr einschließlich	von über 1 Jahr bis 5 Jahren einschließlich	von über 5 Jahren	
01	02	03	04	05		
<b>Inländische Banken</b>						
Inländische Banken (ohne 113 und 114)	111					
darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	115					
Zuständ. Landesbank/Genossenschaftl. Zentralbank						
Angeschlossene Sparkassen/Kreditgenossenschaften <sup>1)</sup>	113					
darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	116					
Deutsche Bundesbank	114					
<b>Inländische Banken (111 + 113 + 114)</b>	<b>110</b>					
<b>Ausländische Banken</b>						
Banken (MFI) mit Sitz in anderen Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion (EWU)	121					
darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	122					
Banken mit Sitz außerhalb der EWU	123					
darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	124					
<b>Ausländische Banken (Summe 121 + 123)</b>	<b>120</b>					
<b>Summe Banken (110 + 120)</b>	<b>100</b>					

Schuldner		Wechselkredite		Treuhandkredite <sup>6)</sup>	Guthaben bei Zentralnotenbanken (gemäß Aktiva 020)	Forderungen aus Konsortialkrediten (alle Währungen) (in den Spalten 05 und 07 enthalten)
		Wechsel- diskontkredite <sup>2) 3)</sup>	Wechsel im Bestand <sup>4) 5)</sup>			
		06	07			
<b>Inländische Banken</b>						
Inländische Banken (ohne 113 und 114)	111					
darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	115					
Zuständ. Landesbank/Genossenschaftl. Zentralbank						
Angeschlossene Sparkassen/Kreditgenossenschaften <sup>1)</sup>	113					
darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	116					
Deutsche Bundesbank	114					
<b>Inländische Banken (111 + 113 + 114)</b>	<b>110</b>					
<b>Ausländische Banken</b>						
Banken (MFI) mit Sitz in anderen Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion (EWU)	121					
darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	122					
Banken mit Sitz außerhalb der EWU	123					
darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	124					
<b>Ausländische Banken (Summe 121 + 123)</b>	<b>120</b>					
<b>Summe Banken (110 + 120)</b>	<b>100</b>					

1) Nur von Sparkassen/Kreditgenossenschaften bzw. Landesbanken/Genossenschaftlichen Zentralbanken auszufüllen; Forderungen der Landesbanken/Genossenschaftlichen Zentralbanken an ihr Spitzeninstitut sind nicht hier, sondern in Zeile 111 einzubeziehen  
 2) Sektorale Untergliederung nach dem Einreicher der Wechsel  
 3) Abstimmung mit Aktiva 050 + 062 + 072 + Passiva 341 + 350; Anlage A1 Position 100/06 + Anlage B1 Position 500/05  
 (A1) 06.2009

4) Sektorale Untergliederung nach dem Bezogenen der Wechsel  
 5) Abstimmung mit Aktiva 050 + 062 + 072; Anlage A1 Position 100/07 + Anlage B1 Position 500/06  
 6) Abstimmung mit Aktiva 121; Anlage A1 Position 100/08 + Anlage B1 Position 500/07

**Forderungen an Banken (MFIs)**

Ergänzung zur Anlage A1  
 Veränderungen durch Bewertungskorrekturen im Berichtsmonat <sup>4)</sup>

Banknummer  Prüziffer

Name

Ort

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner		Buchforderungen (gemäß Aktiva 061)				insgesamt (Spalte 01 bis 04)
		täglich fällig	mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			
			bis 1 Jahr einschließlich	von über 1 Jahr bis 5 Jahren einschließlich	von über 5 Jahren	
			01	02	03	
<b>Inländische Banken</b>						
Inländische Banken (ohne 113 und 114)	111					
darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	115					
Zuständ. Landesbank/Genossenschaftl. Zentralbank Angeschlossene Sparkassen/Kreditgenossenschaften <sup>1)</sup>	113					
darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	116					
Deutsche Bundesbank	114					
<b>Inländische Banken (111 + 113 + 114)</b>	<b>110</b>					
<b>Ausländische Banken</b>						
Banken (MFI) mit Sitz in anderen Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion (EWU)	121					
darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	122					
Banken mit Sitz außerhalb der EWU	123					
darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	124					
<b>Ausländische Banken (Summe 121 + 123)</b>	<b>120</b>					
<b>Summe Banken (110 + 120)</b>	<b>100</b>					

Schuldner		Wechselkredite		Treuhandkredite	Guthaben bei Zentralnotenbanken (gemäß Aktiva 020)	Forderungen aus Konsortialkrediten (alle Währungen) (in den Spalten 05 und 07 enthalten)
		Wechsel- diskontkredite <sup>2)</sup>	Wechsel im Bestand <sup>3)</sup>			
		06	07			
<b>Inländische Banken</b>						
Inländische Banken (ohne 113 und 114)	111					
darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	115					
Zuständ. Landesbank/Genossenschaftl. Zentralbank Angeschlossene Sparkassen/Kreditgenossenschaften <sup>1)</sup>	113					
darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	116					
Deutsche Bundesbank	114					
<b>Inländische Banken (111 + 113 + 114)</b>	<b>110</b>					
<b>Ausländische Banken</b>						
Banken (MFI) mit Sitz in anderen Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion (EWU)	121					
darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	122					
Banken mit Sitz außerhalb der EWU	123					
darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	124					
<b>Ausländische Banken (Summe 121 + 123)</b>	<b>120</b>					
<b>Summe Banken (110 + 120)</b>	<b>100</b>					

1) Nur von Sparkassen/Kreditgenossenschaften bzw. Landesbanken/Genossenschaftlichen Zentralbanken auszufüllen; Forderungen der Landesbanken/Genossenschaftlichen Zentralbanken an ihr Spitzeninstitut sind nicht hier, sondern in Zeile 111 einzubeziehen

4) Abschreibungen -, Zuschreibungen +

2) Sektorale Untergliederung nach dem Einreicher der Wechsel

3) Sektorale Untergliederung nach dem Bezogenen der Wechsel



Verbindlichkeiten gegenüber Banken (MFIs)

Banknummer  Prüfziffer

Name

Ort

- Beträge in Tsd Euro -

Gläubiger		Verbindlichkeiten (gemäß Passiva 210)					Spalte entfallen
		mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist				insgesamt (Spalte 01 bis 04)	
		tätlich fällig	bis 1 Jahr einschließlich	von über 1 Jahr bis 2 Jahren einschließlich	von über 2 Jahren		
01	02	03	04	05	06		
<b>Inländische Banken</b>							
Inländische Banken (ohne 113 und 114)	111						
darunter: Verbindlichkeiten aus Repurchase Agreements (Repos)	115						
Zuständ. Landesbank/Genossenschaftl. Zentralbank							
Angeschlossene Sparkassen/Kreditgenossenschaften <sup>1)</sup>	113						
darunter: Verbindlichkeiten aus Repurchase Agreements (Repos)	116						
Deutsche Bundesbank	114						
<b>Inländische Banken (111 + 113 + 114)</b>	<b>110</b>						
<b>Ausländische Banken</b>							
Banken (MFI) mit Sitz in anderen Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion (EWU)	121						
darunter: Verbindlichkeiten aus Repurchase Agreements (Repos)	122						
Banken mit Sitz außerhalb der EWU	123						
darunter: Verbindlichkeiten aus Repurchase Agreements (Repos)	124						
<b>Ausländische Banken (Summe 121 + 123)</b>	<b>120</b>						
<b>Summe Banken (110 + 120)</b>	<b>100</b>						
nachrichtlich: In Zeile 123 enthaltene Verbindlichkeiten mit vereinbarter Kündigungsfrist (ohne vereinbarte Laufzeit)	200						
nachrichtlich: In Zeile A2 123 05 enthaltene Verbindlichkeiten mit vereinbarter Laufzeit, bei denen der Gläubiger ein zusätzliches Kündigungsrecht besitzt, das aber noch nicht ausgeübt wurde (Ausweis in der Spalte der vereinbarten Laufzeit) <sup>5)</sup>	300						
nachrichtlich: In Zeile A2 123 05 enthaltene Verbindlichkeiten mit vereinbarter Laufzeit, bei denen der Gläubiger ein zusätzliches Kündigungsrecht besitzt, das bereits ausgeübt wurde (Ausweis in der Spalte der vereinbarten Kündigungsfrist) <sup>5)</sup>	400						

Gläubiger		in den Spalten 05 und 12 enthalten:		Wechselverbindlichkeiten		Treuhandkredite <sup>3)</sup>	Nachrangige Verbindlichkeiten <sup>2) 4)</sup>
		Sparbriefe, Namens-Sparschuldverschreibungen <sup>2)</sup>	den Kreditnehmern nicht abgerechnete weitergegebene Wechsel einschl. eigener Ziehungen	Indossamentsverbindlichkeiten (gem. Passiva 341)	Eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf (gem. Passiva 233)		
		07	08	09	10	11	12
<b>Inländische Banker</b>							
Inländische Banken (ohne 113 und 114)	111						
darunter: Verbindlichkeiten aus Repurchase Agreements (Repos)	115						
Zuständ. Landesbank/Genossenschaftl. Zentralbank							
Angeschlossene Sparkassen/Kreditgenossenschaften <sup>1)</sup>	113						
darunter: Verbindlichkeiten aus Repurchase Agreements (Repos)	116						
Deutsche Bundesbank	114						
<b>Inländische Banken (111 + 113 + 114)</b>	<b>110</b>						
<b>Ausländische Banken</b>							
Banken (MFI) mit Sitz in anderen Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion (EWU)	121						
darunter: Verbindlichkeiten aus Repurchase Agreements (Repos)	122						
Banken mit Sitz außerhalb der EWU	123						
darunter: Verbindlichkeiten aus Repurchase Agreements (Repos)	124						
<b>Ausländische Banken (Summe 121 + 123)</b>	<b>120</b>						
<b>Summe Banken (110 + 120)</b>	<b>100</b>						
nachrichtlich: In Zeile 123 enthaltene Verbindlichkeiten mit vereinbarter Kündigungsfrist (ohne vereinbarte Laufzeit)	200						
nachrichtlich: In Zeile A2 123 05 enthaltene Verbindlichkeiten mit vereinbarter Laufzeit, bei denen der Gläubiger ein zusätzliches Kündigungsrecht besitzt, das aber noch nicht ausgeübt wurde (Ausweis in der Spalte der vereinbarten Laufzeit) <sup>5)</sup>	300						
nachrichtlich: In Zeile A2 123 05 enthaltene Verbindlichkeiten mit vereinbarter Laufzeit, bei denen der Gläubiger ein zusätzliches Kündigungsrecht besitzt, das bereits ausgeübt wurde (Ausweis in der Spalte der vereinbarten Kündigungsfrist) <sup>5)</sup>	400						

1) Nur von Sparkassen/Kreditgenossenschaften bzw. Landesbanken/Genossenschaftlichen Zentralbanken auszufüllen; Verbindlichkeiten der Landesbanken/Genossenschaftlichen Zentralbanken gegenüber ihrem Spitzeninstitut sind nicht hier, sondern in Zeile 111 einzubeziehen

2) Einschließlich entsprechender nachrangig begebener Titel

(A2) 06.2009

3) Abstimmung mit Passiva 241; Anlage A2 Position 100/11 + Anlage C2 Position 500/04

4) Abstimmung mit Passiva 280; HV22 Position 281 + HV22 Position 282 + Anlage A2 Position 100/12 + Anlage C2 Position 500/05

5) Ausweis der in A2 123 05 enthaltenen Sparbriefe und Namens-Sparschuldverschreibungen bzw. der in A2 123 12 enthaltenen nachrangigen Verbindlichkeiten zusätzlich in den Spalten 07 bzw. 12

Endversion vom 9. Juli 2009

## Verbindlichkeiten gegenüber Banken (MFIs)

### Übertragbare Verbindlichkeiten

Banknummer  Prüzfiffer

Name  Ort

- Beträge in Tsd Euro -

Gläubiger		in Verbindlichkeiten gemäß A2 100 01 enthalten	
		alle Währungen	in Spalte 01 enthalten: auf EURO lautend
		01	02
Inländische Banken (MFI) <sup>1)</sup>	110		
Ausländische Banken			
Banken (MFI) mit Sitz in anderen Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion (EWU) <sup>1)</sup>	121		
Banken mit Sitz außerhalb der EWU <sup>2)</sup>	122		
Ausländische Banken (Summe 121 + 122)	120		
<b>Summe Banken (110 + 120)</b>	<b>100</b>		

1) Nur Banken mit MFI-Status; keine Geldmarktfonds

2) Banken, die in dem betreffenden Land als Bank gelten

**Forderungen an Nichtbanken (Nicht-MFIs)**

Banknummer  Prüziffer

Name

Ort

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner		Buchforderungen (gemäß Aktiva 071)			Wechselkredite		Treuhandkredite <sup>5)</sup>	Forderungen aus Konsortialkrediten (alle Währungen) (in Spalten 04 und 06 enthalten)	
		mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			insgesamt (Spalte 01 bis 03)	Wechsel-diskontkredite <sup>1)2)</sup>			Wechsel im Bestand <sup>3)4)</sup>
		bis 1 Jahr einschließlich	von über 1 Jahr bis 5 Jahren einschließlich	von über 5 Jahren					
		01	02	03	04	05	06	07	08
<b>Inländische Nichtbanken</b>									
Leerposition	111								
Versicherungsunternehmen	112								
sonstige Finanzierungsinstitutionen	113								
darunter: Forderungen aus Reverse Repo-Geschäften	115								
darunter: mit Zentralen Gegenparteien	116								
darunter: Forderungen an Verbriefungszweckgesellschaften	117								
darunter: mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten <sup>9)</sup>	118								
sonstige Unternehmen (ohne 112 und 113)	114								
<b>Unternehmen (111 + 112 + 113 + 114)</b>	<b>110</b>								
wirtschaftlich selbständige Privatpersonen <sup>6)</sup>	121								
wirtschaftlich unselbständige Privatpersonen	122								
sonstige Privatpersonen	123								
<b>Privatpersonen (121 bis 123)</b>	<b>120</b>								
Organisationen ohne Erwerbszweck	130								
<b>Inländische Unternehmen und Privatpersonen (einschl. Organisationen) (110 + 120 + 130)</b>	<b>100</b>								
Bund <sup>7)</sup>	210								
Länder	220								
Gemeinden und Gemeindeverbände <sup>8)</sup>	230								
Leerposition	240								
Sozialversicherung	250								
<b>Inländische öffentliche Haushalte (210 bis 250)</b>	<b>200</b>								
<b>Inländische Nichtbanken (100 + 200)</b>	<b>300</b>								
<b>Ausländische Nichtbanken</b>									
Unternehmen und Privatpersonen	421								
darunter: Forderungen aus Reverse Repo-Geschäften	423								
darunter: mit Zentralen Gegenparteien	424								
darunter: Forderungen an Verbriefungszweckgesellschaften	425								
öffentliche Haushalte	422								
<b>Ausländische Nichtbanken (421 + 422)</b>	<b>400</b>								
<b>Summe Nichtbanken (300+ 400)</b>	<b>500</b>								

1) Sektorale Untergliederung nach dem Einreicher der Wechsel  
2) Abstimmung mit Aktiva 050+ 062 + 072 + Passiva 341 + 350: Anlage A1 Position 100/06 + Anlage B1 Position 500/05  
3) Sektorale Untergliederung nach dem Bezogenen der Wechsel  
4) Abstimmung mit Aktiva 050 + 062 + 072: Anlage A1 Position 100/07 + Anlage B1 Position 500/06  
5) Abstimmung mit Aktiva 121: Anlage A1 Position 100/08 + Anlage B1 Position 500/07  
(B1) 06.2009

6) Einschließlich Einzelkaufleute  
7) Einschließlich Sondervermögen des Bundes  
8) Einschließlich aller kommunaler Zweckverbände (d.h. mit hoheitlichen und/oder wirtschaftlichen Aufgaben)  
9) gem. Kundensystematik-Branchenschlüssel 660

Forderungen an Nichtbanken (Nicht-MFIs)

Ergänzung zur Anlage B1

Veränderungen durch Bewertungskorrekturen im Berichtsmonat<sup>7)</sup>

Banknummer  Prüziffer

Name

Ort

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner		Buchforderungen (gemäß Aktiva 071)			Wechselkredite		Treuhandkredite	Forderungen aus Konsortialkrediten (alle Währungen) (in Spalten 04 und 06 enthalten)	
		mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			insgesamt (Spalte 01 bis 03)	Wechseldiskontkredite <sup>1)</sup>			Wechsel im Bestand <sup>2)</sup>
		bis 1 Jahr einschließlich	von über 1 Jahr bis 5 Jahren einschließlich	von über 5 Jahren					
		01	02	03	04	05	06	07	08
<b>Inländische Nichtbanken</b>									
Leerposition	111								
Versicherungsunternehmen	112								
sonstige Finanzierungsinstitutionen	113								
darunter: Forderungen aus Reverse Repo-Geschäften	115								
darunter: mit Zentralen Gegenparteien	116								
darunter: Forderungen an Verbriefungszweckgesellschaften	117								
darunter: mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten <sup>6)</sup>	118								
sonstige Unternehmen (ohne 112 und 113)	114								
<b>Unternehmen (111 + 112 + 113 + 114)</b>	<b>110</b>								
wirtschaftlich selbständige Privatpersonen <sup>3)</sup>	121								
wirtschaftlich unselbständige Privatpersonen	122								
sonstige Privatpersonen	123								
<b>Privatpersonen (121 bis 123)</b>	<b>120</b>								
Organisationen ohne Erwerbszweck	130								
<b>Inländische Unternehmen und Privatpersonen (einschl. Organisationen) (110 + 120 + 130)</b>	<b>100</b>								
Bund <sup>4)</sup>	210								
Länder	220								
Gemeinden und Gemeindeverbände <sup>5)</sup>	230								
Leerposition	240								
Sozialversicherung	250								
<b>Inländische öffentliche Haushalte (210 bis 250)</b>	<b>200</b>								
<b>Inländische Nichtbanken (100 + 200)</b>	<b>300</b>								
<b>Ausländische Nichtbanken</b>									
Unternehmen und Privatpersonen	421								
darunter: Forderungen aus Reverse Repo-Geschäften	423								
darunter: mit Zentralen Gegenparteien	424								
darunter: Forderungen an Verbriefungszweckgesellschaften	425								
öffentliche Haushalte	422								
<b>Ausländische Nichtbanken (421 + 422)</b>	<b>400</b>								
<b>Summe Nichtbanken ( 300+ 400)</b>	<b>500</b>								

1) Sektorale Untergliederung nach dem Einreicher der Wechsel

2) Sektorale Untergliederung nach dem Bezogenen der Wechsel

3) Einschließlich Einzelkaufleute

4) Einschließlich Sondervermögen des Bundes

5) Einschließlich aller kommunaler Zweckverbände (d.h. mit hoheitlichen und/oder wirtschaftlichen Aufgaben)

6) gem. Kundensystematik-Branchenschlüssel 660

7) Abschreibungen -, Zuschreibungen +

**Forderungen an Nichtbanken (Nicht-MFIs)  
in anderen Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion**

Banknummer  Prüfziffer

Name

Ort

**Forderungen**

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner in anderen Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion	Buchforderungen (gemäß Aktiva 071- Teilbetrag)				Wechselkredite		Treuhandskredite	Forderungen aus Konsortialkrediten (alle Währungen) (in Spalten 04 und 06 enthalten)
	mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			insgesamt (Spalte 01 bis 03)	Wechsel-diskontkredite <sup>1)</sup>	Wechsel im Bestand <sup>2)</sup>		
	bis 1 Jahr einschließlich	von über 1 Jahr bis 5 Jahren einschließlich	von über 5 Jahren					
	01	02	03	04	05	06	07	08
Leerposition	111							
Versicherungsunternehmen	112							
sonstige Finanzierungsinstitutionen	113							
darunter: Forderungen aus Reverse Repo-Geschäften	115							
darunter: mit Zentralen Gegenparteien	116							
darunter: Forderungen an Verbriefungszweckgesellschaften	117							
darunter: mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten <sup>5)</sup>	118							
sonstige Unternehmen (ohne 112 und 113)	114							
<b>Unternehmen (111 + 112 + 113 + 114)</b>	<b>110</b>							
Privatpersonen <sup>3)</sup> ; Schuldner von Konsumentenkrediten <sup>4)</sup>	121							
Kredite für den Wohnungsbau	122							
sonstige Kredite	123							
darunter: an wirtschaftlich selbständige Privatpersonen <sup>3)</sup>	124							
<b>Privatpersonen <sup>3)</sup> (121 bis 123)</b>	<b>120</b>							
Organisationen ohne Erwerbszweck	130							
<b>Unternehmen und Privatpersonen (einschl. Organisationen) (110 + 120 + 130)</b>	<b>100</b>							
Zentralregierungen	210							
Länder	220							
Gemeinden	230							
Leerposition	240							
Sozialversicherungen	250							
<b>Öffentliche Haushalte (210 bis 250)</b>	<b>200</b>							
<b>Nichtbanken (100 + 200)</b>	<b>300</b>							

1) Sektorale Untergliederung nach dem Einreicher der Wechsel

4) Kredite, die zur persönlichen Verwendung für den Kauf von Gütern und die Inanspruchnahme von Dienstleistungen gewährt worden sind (einschl. Debetsalden auf Lohn-, Gehalts-, Renten- und Pensionskonten, revolvingierende Kredite und Kreditkartenkredite; diese Ausprägungsformen sind im Laufzeitband "bis 1 Jahr einschließlich" auszuweisen)

2) Sektorale Untergliederung nach dem Bezogenen der Wechsel

3) Einschließlich Einzelkaufleute

5) gem. Kundensystematik-Branchenschlüssel 660

Endversion vom 9. Juli 2009

## Forderungen an Nichtbanken (Nicht-MFIs) in anderen Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion

Ergänzung zur Anlage B3

Veränderungen durch Bewertungskorrekturen im Berichtsmonat <sup>6)</sup>

Banknummer	Prüfziffer

Name \_\_\_\_\_

Ort \_\_\_\_\_

### Forderungen

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner in anderen Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion	Kontostellennummer	Buchforderungen (gemäß Aktiva 071- Teilbetrag)				Wechselkredite		Treuhandkredite	Forderungen aus Konsortialkrediten (alle Währungen) (in Spalten 04 und 06 enthalten)
		mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			insgesamt (Spalte 01 bis 03)	Wechsel- diskontkredite <sup>1)</sup>	Wechsel im Bestand <sup>2)</sup>		
		bis 1 Jahr einschließlich	von über 1 Jahr bis 5 Jahren	von über 5 Jahren					
		01	02	03	04	05	06		
Leerposition	111	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	
Versicherungsunternehmen	112	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	
sonstige Finanzierungsinstitutionen	113	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	
darunter: Forderungen aus Reverse Repo-Geschäften	115	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	
darunter: mit Zentralen Gegenparteien	116	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	
darunter: Forderungen an Verbriefungszweckgesellschaften	117	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	
darunter: mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten <sup>5)</sup>	118	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	
sonstige Unternehmen (ohne 112 und 113)	114	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	
<b>Unternehmen (111 + 112 + 113 + 114)</b>	<b>110</b>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	
Privatpersonen <sup>3)</sup> ; Schuldner von Konsumentenkrediten <sup>4)</sup>	121	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	
Kredite für den Wohnungsbau	122	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	
sonstige Kredite	123	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	
darunter: an wirtschaftlich selbständige Privatpersonen <sup>3)</sup>	124	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	
<b>Privatpersonen <sup>3)</sup> (121 bis 123)</b>	<b>120</b>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	
<b>Organisationen ohne Erwerbszweck</b>	<b>130</b>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	
<b>Unternehmen und Privatpersonen (einschl. Organisationen) (110 + 120 + 130)</b>	<b>100</b>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	
Zentralregierungen	210	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	
Länder	220	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	
Gemeinden	230	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	
Leerposition	240	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	
Sozialversicherungen	250	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	
<b>Öffentliche Haushalte (210 bis 250)</b>	<b>200</b>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	
<b>Nichtbanken (100 + 200)</b>	<b>300</b>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	

1) Sektorale Untergliederung nach dem Einreicher der Wechsel

4) Kredite, die zur persönlichen Verwendung für den Kauf von Gütern und die Inanspruchnahme von Dienstleistungen gewährt worden sind (einschl. Debitsalden auf Lohn-, Gehalts-, Renten- und Pensionskonten, revolvingierende Kredite und Kreditkartenkredite; diese Ausprägungsformen sind im Laufzeitband "bis 1 Jahr einschließlich" auszuweisen)

2) Sektorale Untergliederung nach dem Bezogenen der Wechsel

5) gem. Kundensystematik-Branchenschlüssel 660

3) Einschließlich Einzelkaufleute

6) Abschreibungen -, Zuschreibungen +

Endversion vom 9. Juli 2009

### Forderungen an inländische Privatpersonen (Nicht-MFIs)

Banknummer  Prüzfiffer

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------

Name

Ort

#### Forderungen an inländische Privatpersonen nach Kreditarten

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner		Buchforderungen (gemäß Aktiva 071 - Teilbetrag)			
		mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			insgesamt (Spalte 01 bis 03)
		bis 1 Jahr einschließlich	von über 1 Jahr bis 5 Jahren einschließlich	von über 5 Jahren	
		01	02	03	04
Konsumentenkredite <sup>1)</sup>	121				
darunter: an wirtschaftlich unselbständige und sonstige Privatpersonen	124				
darunter: Ratenkredite <sup>6)</sup>	125				
Kredite für den Wohnungsbau <sup>2)</sup>	122				
sonstige Kredite <sup>3)</sup>	123				
darunter: an wirtschaftlich unselbständige und sonstige Privatpersonen	126				
darunter: Ratenkredite <sup>6)</sup>	127				
<b>inländische Privatpersonen<sup>4)</sup> (121 + 122 + 123)<sup>5)</sup></b>	<b>120</b>				

1) Kredite, die zur persönlichen Verwendung für den Kauf von Gütern und die Inanspruchnahme von Dienstleistungen gewährt worden sind einschl. Debetsalden auf Lohn-, Gehalts-, Renten- und Pensionskonten, revolvingierende Kredite und Kreditkartenkredite; diese Ausprägungsformen sind im Laufzeitband "bis 1 Jahr einschließlich" auszuweisen)

2) Kredite, die für eine Beschaffung von Wohnraum (einschl. Wohnungsbau und -modernisierung) gewährt worden sind ohne Debetsalden auf Lohn-, Gehalts-, Renten- und Pensionskonten).

Abstimmung mit der vierteljährlichen Kreditnehmerstatistik:

Anlage B4 Position 122/01 = V1 Position 230/01 + V2 Position 106/01

Anlage B4 Position 122/02 = V1 Position 230/02 + V2 Position 106/02

Anlage B4 Position 122/03 = V3 Position 230/05 + V3 Position 200/08 + V4 Position 106/05 + V4 Position 105/08

3) Kredite für Geschäftszwecke, Schuldenkonsolidierung, Ausbildung usw.

4) Einschließlich Einzelkaufleute

5) Abstimmung mit Anlage B1:

Anlage B4 Position 120/01 = Anlage B1 Position 120/01

Anlage B4 Position 120/02 = Anlage B1 Position 120/02

Anlage B4 Position 120/03 = Anlage B1 Position 120/03

6) Kredite (ohne Kredite für den Wohnungsbau), die nach einem von vornherein mit dem Kreditnehmer vereinbarten Tilgungsplan mit in der Regel gleichen Teilbeträgen in regelmäßigen Zeitabständen zu tilgen sind, wobei häufig die Kreditkosten im Voraus berechnet und in den Tilgungsplan einbezogen werden.

Abstimmung mit der vierteljährlichen Kreditnehmerstatistik:

Anlage B4 Position 125/01 + B4 Position 127/01 = V1 Position 210/01

Anlage B4 Position 125/02 + B4 Position 127/02 = V1 Position 210/02

Anlage B4 Position 125/03 + B4 Position 127/03 = V3 Position 210/05

### Forderungen an inländische Privatpersonen (Nicht-MFIs)

Ergänzung zur Anlage B4  
Veränderungen durch Bewertungskorrekturen im Berichtsmonat <sup>7)</sup>

Banknummer	Prüfziffer

Name \_\_\_\_\_

Ort \_\_\_\_\_

#### Forderungen an inländische Privatpersonen nach Kreditarten

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner	Buchforderungen (gemäß Aktiva 071 - Teilbetrag)			
	mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			insgesamt (Spalte 01 bis 03)
	bis 1 Jahr einschließlich	von über 1 Jahr bis 5 Jahren einschließlich	von über 5 Jahren	
	01	02	03	04
Konsumentenkredite <sup>1)</sup>	121			
darunter: an wirtschaftlich unselbständige und sonstige Privatpersonen	124			
darunter: Ratenkredite <sup>6)</sup>	125			
Kredite für den Wohnungsbau <sup>2)</sup>	122			
sonstige Kredite <sup>3)</sup>	123			
darunter: an wirtschaftlich unselbständige und sonstige Privatpersonen	126			
darunter: Ratenkredite <sup>6)</sup>	127			
<b>inländische Privatpersonen <sup>4)</sup> (121 + 122 + 123) <sup>5)</sup></b>	<b>120</b>			

1) Kredite, die zur persönlichen Verwendung für den Kauf von Gütern und die Inanspruchnahme von Dienstleistungen gewährt worden sind ( einschl. Debetsalden auf Lohn-, Gehalts-, Renten- und Pensionskonten, revolvingierende Kredite und Kreditkartenkredite; diese Ausprägungsformen sind im Laufzeitband "bis 1 Jahr einschließlich" auszuweisen)

2) Kredite, die für eine Beschaffung von Wohnraum (einschl. Wohnungsbau und -modernisierung) gewährt worden sind ( ohne Debetsalden auf Lohn-, Gehalts-, Renten- und Pensionskonten).

Abstimmung mit der vierteljährlichen Kreditnehmerstatistik:

Anlage B4B Position 122/01 = V1B Position 230/01 + V2B Position 106/01

Anlage B4B Position 122/02 = V1B Position 230/02 + V2B Position 106/02

Anlage B4B Position 122/03 = V3B Position 230/05 + V3B Position 200/08 + V4B Position 106/05 + V4B Position 105/08

3) Kredite für Geschäftszwecke, Schuldenkonsolidierung, Ausbildung usw.

4) Einschließlich Einzelkaufleute

5) Abstimmung mit Anlage B1B:

Anlage B4B Position 120/01 = Anlage B1B Position 120/01

Anlage B4B Position 120/02 = Anlage B1B Position 120/02

Anlage B4B Position 120/03 = Anlage B1B Position 120/03

6) Kredite (ohne Kredite für den Wohnungsbau), die nach einem von vornherein mit dem Kreditnehmer vereinbarten Tilgungsplan mit in der Regel gleichen Teilbeträgen in regelmäßigen Zeitabständen zu tilgen sind, wobei häufig die Kreditkosten im Voraus berechnet und in den Tilgungsplan einbezogen werden.

Abstimmung mit der vierteljährlichen Kreditnehmerstatistik:

Anlage B4B Position 125/01 + B4B Position 127/01 = V1B Position 210/01

Anlage B4B Position 125/02 + B4B Position 127/02 = V1B Position 210/02

Anlage B4B Position 125/03 + B4B Position 127/03 = V3B Position 210/05

7) Abschreibungen -, Zuschreibungen +



### Vierteljährliche Ergänzungsmeldung über Forderungen an Nichtbanken (Nicht-MFIs)

Banknummer  Prüzfiffer

Name

Ort

**Grundpfandrechtl. besicherte Buchforderungen an sonstige Unternehmen und Privatpersonen nach Verwendungszweck**

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner		Buchforderungen (gemäß Aktiva 071 - Teilbetrag)				
		mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			insgesamt (Spalte 01 bis 03)	in Spalte 4 enthalten: auf EURO lautend
		bis 1 Jahr einschließlich	von über 1 Jahr bis 5 Jahren einschließlich	von über 5 Jahren		
		01	02	03	04	05
Inland						
Sonstige Unternehmen <sup>1)</sup> , darunter: grundpfandrechtl. besichert	114					
Privatpersonen <sup>2)</sup>						
darunter: grundpfandrechtl. besicherte Konsumentenkredite <sup>3)</sup>	121					
darunter: grundpfandrechtl. besicherte Kredite für den Wohnungsbau <sup>4)</sup>	122					
darunter: grundpfandrechtl. besicherte sonstige Kredite <sup>5)</sup>	123					
Organisationen ohne Erwerbszweck, darunter: grundpfandrechtl. besichert	130					
Andere Mitgliedstaaten der Europäischen Währungsunion (EWU)						
Sonstige Unternehmen <sup>1)</sup> , darunter: grundpfandrechtl. besichert	214					
Privatpersonen <sup>2)</sup>						
darunter: grundpfandrechtl. besicherte Konsumentenkredite <sup>3)</sup>	221					
darunter: grundpfandrechtl. besicherte Kredite für den Wohnungsbau <sup>4)</sup>	222					
darunter: grundpfandrechtl. besicherte sonstige Kredite <sup>5)</sup>	223					
Organisationen ohne Erwerbszweck, darunter: grundpfandrechtl. besichert	230					

1) Unternehmen ohne "Versicherungsunternehmen" und ohne "sonstige Finanzierungsinstitutionen"

2) einschließlich Einzelkaufleute

3) Kredite, die zur persönlichen Verwendung für den Kauf von Gütern und die Inanspruchnahme von Dienstleistungen gewährt worden sind ( einschl. Debetsalden auf Lohn-, Gehalts-, Renten- und Pensionskonten).

    revolvierende Kredite und Kreditkartenkredite; diese Ausprägungsformen sind im Laufzeitband "bis 1 Jahr einschließlich" auszuweisen

4) Kredite, die für eine Beschaffung von Wohnraum (einschl. Wohnungsbau und -modernisierung) gewährt worden sind ( ohne Debetsalden auf Lohn-, Gehalts-, Renten- und Pensionskonten).

5) Kredite für Geschäftszwecke, Schuldenkonsolidierung, Ausbildung usw.

Ergänzung zur Anlage B5  
Veränderungen durch Bewertungskorrekturen im Berichtsquartal <sup>6)</sup>

Banknummer	Prüfziffer
_ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _	_

Name \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_

**Grundpfandrechtl. besicherte Buchforderungen an sonstige Unternehmen und Privatpersonen nach Verwendungszweck**

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner	Buchforderungen (gemäß Aktiva 071 - Teilbetrag)				
	mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			insgesamt (Spalte 01 bis 03)	in Spalte 4 enthalten: auf EURO lautend
	bis 1 Jahr einschließlich	von über 1 Jahr bis 5 Jahren einschließlich	von über 5 Jahren		
	01	02	03	04	05
Inland					
Sonstige Unternehmen <sup>1)</sup> , darunter: grundpfandrechtl. besichert	114				
Privatpersonen <sup>2)</sup>					
darunter: grundpfandrechtl. besicherte Konsumentenkredite <sup>3)</sup>	121				
darunter: grundpfandrechtl. besicherte Kredite für den Wohnungsbau <sup>4)</sup>	122				
darunter: grundpfandrechtl. besicherte sonstige Kredite <sup>5)</sup>	123				
Organisationen ohne Erwerbszweck, darunter: grundpfandrechtl. besichert	130				
Andere Mitgliedstaaten der Europäischen Währungsunion (EWU)					
Sonstige Unternehmen <sup>1)</sup> , darunter: grundpfandrechtl. besichert	214				
Privatpersonen <sup>2)</sup>					
darunter: grundpfandrechtl. besicherte Konsumentenkredite <sup>3)</sup>	221				
darunter: grundpfandrechtl. besicherte Kredite für den Wohnungsbau <sup>4)</sup>	222				
darunter: grundpfandrechtl. besicherte sonstige Kredite <sup>5)</sup>	223				
Organisationen ohne Erwerbszweck, darunter: grundpfandrechtl. besichert	230				

1) Unternehmen ohne "Versicherungsunternehmen"-und ohne "sonstige Finanzierungsinstitutionen"

2) einschließlich Einzelkaufleute

3) Kredite, die zur persönlichen Verwendung für den Kauf von Gütern und die Inanspruchnahme von Dienstleistungen gewährt worden sind ( einschl. Debetsalden auf Lohn-, Gehalts-, Renten- und Pensionskonten).

    revolvierende Kredite und Kreditkartenkredite; diese Ausprägungsformen sind im Laufzeitband "bis 1 Jahr einschließlich" auszuweisen)

4) Kredite, die für eine Beschaffung von Wohnraum (einschl. Wohnungsbau und -modernisierung) gewährt worden sind ( ohne Debetsalden auf Lohn-, Gehalts-, Renten- und Pensionskonten).

5) Kredite für Geschäftszwecke, Schuldenkonsolidierung, Ausbildung usw.

6) Abschreibungen -, Zuschreibungen +

**Vierteljährliche Ergänzungsmeldung  
über Forderungen nach Ursprungslaufzeit, Restlaufzeit und Zinsanpassung**

Banknummer	Prüfziffer																					
<table border="1"> <tr> <td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td> </tr> </table>																					<table border="1"> <tr> <td> </td> </tr> </table>	

Name \_\_\_\_\_

Ort \_\_\_\_\_

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner		nur auf EURO lautend			
		Buchforderungen (gemäß Aktiva HV11071) mit einer Ursprungslaufzeit von über 1 Jahr		Buchforderungen (gemäß Aktiva HV11071) mit einer Ursprungslaufzeit von über 2 Jahren	
		mit Restlaufzeit		mit Restlaufzeit	
		bis 1 Jahr einschließlich	von über 1 Jahr und Zinsanpassung innerhalb der nächsten 12 Monate	bis 2 Jahre einschließlich	von über 2 Jahren und Zinsanpassung innerhalb der nächsten 24 Monate
		01	02	03	04
Inland					
Sonstige Unternehmen <sup>1)</sup>	114				
Privatpersonen <sup>2)</sup>	120				
Organisationen ohne Erwerbszweck	130				
Andere Mitgliedstaaten der Europäischen Währungsunion (EWU)					
Sonstige Unternehmen <sup>1)</sup>	214				
Privatpersonen <sup>2)</sup>	220				
Organisationen ohne Erwerbszweck	230				

1) Unternehmen ohne "Versicherungsunternehmen" und ohne "sonstige Finanzierungsinstitutionen"

2) einschließlich Einzelkaufleute

## Vierteljährliche Ergänzungsmeldung über Forderungen nach Ursprungslaufzeit, Restlaufzeit und Zinsanpassung

Ergänzung zur Anlage B6  
Veränderungen durch Bewertungskorrekturen im Berichtsquartal <sup>3)</sup>

Banknummer	Prüfziffer

Name \_\_\_\_\_

Ort \_\_\_\_\_

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner		nur auf EURO lautend			
		Buchforderungen (gemäß Aktiva HV11071) mit einer Ursprungslaufzeit von über 1 Jahr		Buchforderungen (gemäß Aktiva HV11071) mit einer Ursprungslaufzeit von über 2 Jahren	
		mit Restlaufzeit		mit Restlaufzeit	
		bis 1 Jahr einschließlich	von über 1 Jahr und Zinsanpassung innerhalb der nächsten 12 Monate	bis 2 Jahre einschließlich	von über 2 Jahren und Zinsanpassung innerhalb der nächsten 24 Monate
		01	02	03	04
Inland					
Sonstige Unternehmen <sup>1)</sup>	114				
Privatpersonen <sup>2)</sup>	120				
Organisationen ohne Erwerbszweck	130				
Andere Mitgliedstaaten der Europäischen Währungsunion (EWU)					
Sonstige Unternehmen <sup>1)</sup>	214				
Privatpersonen <sup>2)</sup>	220				
Organisationen ohne Erwerbszweck	230				

1) Unternehmen ohne "Versicherungsunternehmen" und ohne "sonstige Finanzierungsinstitutionen"

2) einschließlich Einzelkaufleute

6) Abschreibungen -, Zuschreibungen +

Endversion vom 9. Juli 2009

## Forderungen an Nichtbanken (Nicht-MFIs) Revolvierende Kredite, Überziehungskredite und Kreditkartenkredite

Banknummer	Prüfziffer

Name \_\_\_\_\_

Ort \_\_\_\_\_

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner	Kategorie	nur auf EURO lautend		
		Revolvierende Kredite und Überziehungskredite <sup>2)</sup>	Kreditkartenkredite	
		01	02	03
<b>Inländische Nichtbanken</b>				
sonstige Unternehmen <sup>5)</sup>	114			
wirtschaftlich selbständige Privatpersonen <sup>1)</sup>	121			
wirtschaftlich unselbständige Privatpersonen	122			
sonstige Privatpersonen	123			
Privatpersonen (121 bis 123)	120			
Organisationen ohne Erwerbszweck (OoE)	130			
Privatpersonen und Organisationen ohne Erwerbszweck insgesamt (120 + 130)	140			
<b>Nichtbanken in anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Währungsunion (EWU)</b>				
sonstige Unternehmen <sup>5)</sup>	214			
wirtschaftlich selbständige Privatpersonen <sup>1)</sup>	221			
wirtschaftlich unselbständige Privatpersonen	222			
sonstige Privatpersonen	223			
Privatpersonen (221 bis 223)	220			
Organisationen ohne Erwerbszweck	230			
Privatpersonen und Organisationen ohne Erwerbszweck insgesamt (220 + 230)	240			

1) Einschließlich Einzelkaufleute

2) einschließlich Abruf-/Rahmenkredite ohne regelmäßige vertraglich vereinbarte Mindestrückzahlung

3) Bezeichnung auch: "charge card credit", "delayed debit card credit", "convenience credit card credit"

4) Bezeichnung auch: "extended credit card credit"

5) Unternehmen ohne "Versicherungsunternehmen" und ohne "sonstige Finanzierungsinstitutionen"

**Forderungen an Nichtbanken (Nicht-MFIs)**  
**Revolvierende Kredite, Überziehungskredite und Kreditkartenkredite**

Ergänzung zur Anlage B7

Veränderungen durch Bewertungskorrekturen im Berichtsmonat <sup>6)</sup>

Banknummer  Prüfziffer

Name

Ort

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner		nur auf EURO lautend		
		Revolvierende Kredite und Überziehungskredite <sup>2)</sup>	Kreditkartenkredite	
			Unechte Kreditkartenkredite <sup>3)</sup>	Echte Kreditkartenkredite <sup>4)</sup>
		01	02	03
<b>Inländische Nichtbanken</b>				
sonstige Unternehmen <sup>5)</sup>	114			
wirtschaftlich selbständige Privatpersonen <sup>1)</sup>	121			
wirtschaftlich unselbständige Privatpersonen	122			
sonstige Privatpersonen	123			
Privatpersonen (121 bis 123)	120			
Organisationen ohne Erwerbszweck	130			
Privatpersonen und Organisationen ohne Erwerbszweck insgesamt (120 + 130)	140			
<b>Nichtbanken in anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Währungsunion (EWU)</b>				
sonstige Unternehmen <sup>5)</sup>	214			
wirtschaftlich selbständige Privatpersonen <sup>1)</sup>	221			
wirtschaftlich unselbständige Privatpersonen	222			
sonstige Privatpersonen	223			
Privatpersonen (221 bis 223)	220			
Organisationen ohne Erwerbszweck	230			
Privatpersonen und Organisationen ohne Erwerbszweck insgesamt (220 + 230)	240			

1) Einschließlich Einzelkaufleute

2) einschließlich Abruf-/Rahmenkredite ohne regelmäßige vertraglich vereinbarte Mindestrückzahlung

3) Bezeichnung auch: "charge card credit", "delayed debit card credit", "convenience credit card credit"

4) Bezeichnung auch: "extended credit card credit"

5) Unternehmen ohne "Versicherungsunternehmen" und ohne "sonstige Finanzierungsinstitutionen"

6) Abschreibungen -, Zuschreibungen +

Banknummer	Prüfziffer

Name \_\_\_\_\_

Ort \_\_\_\_\_

Verbindlichkeiten ohne Spareinlagen

- Beträge in Tsd Euro -

Gläubiger		Verbindlichkeiten ohne Spareinlagen (gemäß Passiva 222)				insgesamt (Spalte 01 bis 04)	in Spalte 05 enthalten: Verbindlichkeiten aus Repurchase Agreements (Repos)
		täglich fällig	mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist bis 1 Jahr einschließlich	von über 1 Jahr bis 2 Jahren einschließlich	von über 2 Jahren		
		01	02	03	04		
<b>Inländische Nichtbanken</b>							
Leerposition	111						
Versicherungsunternehmen	112						
sonstige Finanzierungsinstitutionen	113						
darunter: Verbindlichkeiten aus Repo-Geschäften	115						
darunter: mit Zentralen Gegenparteien	116						
darunter: auf Euro lautend	117						
darunter: Verbindlichkeiten ggü. Verbriefungszweckgesellschaften	118						
darunter: mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten <sup>4)</sup>	119						
sonstige Unternehmen (ohne 112 und 113)	114						
<b>Unternehmen (111 + 112 + 113 + 114)</b>	<b>110</b>						
wirtschaftlich selbstständige Privatpersonen <sup>1)</sup>	121						
wirtschaftlich unselbstständige Privatpersonen	122						
sonstige Privatpersonen	123						
<b>Privatpersonen (121 bis 123)</b>	<b>120</b>						
<b>Organisationen ohne Erwerbszweck</b>	<b>130</b>						
Inländische Unternehmen und Privatpersonen (einschl. Organisationen) (110 + 120 + 130)	<b>100</b>						
<b>Bund <sup>2)</sup></b>	<b>210</b>						
Länder	220						
Gemeinden und Gemeindeverbände <sup>3)</sup>	230						
Leerposition	240						
Sozialversicherung	250						
<b>Inländische öffentliche Haushalte (210 bis 250)</b>	<b>200</b>						
<b>Inländische Nichtbanken (100 + 200)</b>	<b>300</b>						
<b>Ausländische Nichtbanken</b>							
Unternehmen und Privatpersonen	421						
darunter: Verbindlichkeiten aus Repo-Geschäften	423						
darunter: mit Zentralen Gegenparteien	424						
darunter: Verbindlichkeiten ggü. Verbriefungszweckgesellschaften	425						
öffentliche Haushalte	422						
<b>Ausländische Nichtbanken (421 + 422)</b>	<b>400</b>						
<b>Summe Nichtbanken (300 + 400)</b>	<b>500</b>						
nachrichtlich: In Zeile 500 enthaltene Verbindlichkeiten mit vereinbarter Kündigungsfrist (ohne vereinbarte Laufzeit)	600						
nachrichtlich: In Zeile C1 500 05 enthaltene Verbindlichkeiten mit vereinbarter Laufzeit, bei denen der Gläubiger ein zusätzliches Kündigungsrecht besitzt, das aber noch nicht ausgeübt wurde (Ausweis in der Spalte der vereinbarten Laufzeit) <sup>5)</sup>	700						
nachrichtlich: In Zeile C1 500 05 enthaltene Verbindlichkeiten mit vereinbarter Laufzeit, bei denen der Gläubiger ein zusätzliches Kündigungsrecht besitzt, das bereits ausgeübt wurde (Ausweis in der Spalte der vereinbarten Kündigungsfrist) <sup>5)</sup>	800						

1) Einschließlich Einzelkaufleute

2) Einschließlich Sondervermögen des Bundes

(C1) 06.2009

3) Einschließlich aller kommunaler Zweckverbände (d.h. mit hoheitlichen und/oder wirtschaftlichen Aufgaben)

4) gem. Kundensystematik-Branchenschlüssel 660

5) Ausweis der betroffenen Verbindlichkeiten aus Repurchase Agreements zusätzlich in der Spalte 06

Banknummer  Prüfziffer

Name  Ort

### Verbindlichkeiten gegenüber Nichtbanken (Nicht-MFIs)

#### Zusatzangaben zu Verbindlichkeiten ohne Spareinlagen; Treuhandkredite; nachrangige Verbindlichkeiten

- Beträge in Tsd Euro -

Gläubiger		in den Verbindlichkeiten ohne Spareinlagen (Anlage C1, Spalte 05) und in den nachrangigen Verbindlichkeiten (Anlage C2, Spalte 05) sind enthalten: Sparbriefe, Namens-Sparschuldverschreibungen mit Laufzeit oder Kündigungsfrist <sup>1)</sup>			Treuhandkredite <sup>2)</sup>	Nachrangige Verbindlichkeiten <sup>1) 3)</sup>	in Spalte 05 enthalten: nachrangig begebene Namens-Schuldverschreibungen <sup>7)</sup>
		bis 1 Jahr einschließlich	von über 1 Jahr bis 2 Jahren einschließlich	von über 2 Jahren			
		01	02	03			
<b>Inländische Nichtbanken</b>							
Leerposition	111						
Versicherungsunternehmen	112						
sonstige Finanzierungsinstitutionen	113						
darunter: Verbindlichkeiten ggü. Verbriefungszweckgesellschaften	115						
sonstige Unternehmen (ohne 112 und 113)	114						
<b>Unternehmen (111 bis 114)</b>	110						
wirtschaftlich selbständige Privatpersonen <sup>4)</sup>	121						
wirtschaftlich unselbständige Privatpersonen	122						
sonstige Privatpersonen	123						
Privatpersonen (121 bis 123)	120						
Organisationen ohne Erwerbszweck	130						
<b>Inländische Unternehmen und Privatpersonen (einschl. Organisationen) (110 + 120 + 130)</b>	100						
Bund <sup>5)</sup>	210						
Länder	220						
Gemeinden und Gemeindeverbände <sup>6)</sup>	230						
Leerposition	240						
Sozialversicherung	250						
<b>Inländische öffentliche Haushalte (210 bis 250)</b>	200						
<b>Inländische Nichtbanken (100 + 200)</b>	300						
<b>Ausländische Nichtbanken</b>							
Unternehmen und Privatpersonen	421						
darunter: Verbindlichkeiten ggü. Verbriefungszweckgesellschaften	423						
öffentliche Haushalte	422						
<b>Ausländische Nichtbanken (421 + 422)</b>	400						
<b>Summe Nichtbanken (300 + 400)</b>	500						
nachrichtlich: In Zeile 500 enthaltene Verbindlichkeiten mit vereinbarter Kündigungsfrist (ohne vereinbarte Laufzeit)	600						
nachrichtlich: In den Zellen C2 500 01, 02 und 03 insgesamt enthaltene Verbindlichkeiten mit vereinbarter Laufzeit, bei denen der Gläubiger ein zusätzliches Kündigungsrecht besitzt, das aber noch nicht ausgeübt wurde (Ausweis in der Spalte der vereinbarten Laufzeit) <sup>8)</sup>	700						
nachrichtlich: In den Zellen C2 500 01, 02 und 03 insgesamt enthaltene Verbindlichkeiten mit vereinbarter Laufzeit, bei denen der Gläubiger ein zusätzliches Kündigungsrecht besitzt, das bereits ausgeübt wurde (Ausweis in der Spalte der vereinbarten Kündigungsfrist) <sup>9)</sup>	800						

1) Einschließlich entsprechender nachrangig begebener Titel - 2) Abstimmung mit Passiva 241: Anlage A2 Position 100/11 (für Bausparkassen: Anlage A2 Position 100/09) + Anlage C2 Position 500/04 - 3) Abstimmung mit Passiva 280: HV22 Position 281 + HV22 Position 282 + Anlage A2 Position 100/12 (für Bausparkassen: Anlage A2 Position 100/10)

+ Anlage C2 Position 500/05 - 4) Einschließlich Einzelkaufleute. - 5) Einschließlich Sondervermögen des Bundes - 6) Einschließlich aller kommunaler Zweckverbände (d.h. mit hoheitlichen und/oder wirtschaftlichen Aufgaben) - 7) Teilmenge von HV22 327

8) Ausweis der betroffenen nachrangigen Verbindlichkeiten zusätzlich in den Spalten 05 und 06



**Verbindlichkeiten gegenüber Nichtbanken (Nicht-MFIs)  
in anderen Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion**

Banknummer  Prüfziffer

Name

Ort

**Verbindlichkeiten ohne Spareinlagen**

- Beträge in Tsd Euro -

Gläubiger in anderen Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion		Verbindlichkeiten ohne Spareinlagen (gemäß Passiva 222 - Teilbetrag)				insgesamt (Spalte 01 bis 04)	darunter: Verbindlichkeiten aus Repurchase Agreements (Repos)
		täglich fällig	mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist				
			bis 1 Jahr einschließlich	von über 1 Jahr bis 2 Jahren einschließlich	von über 2 Jahren		
		01	02	03	04	05	06
Leerposition	111						
Versicherungsunternehmen	112						
sonstige Finanzierungsinstitutionen	113						
darunter: Verbindlichkeiten aus Repo-Geschäften	115						
darunter: mit Zentralen Gegenparteien	116						
darunter: auf Euro lautend	117						
darunter: Verbindlichkeiten ggü. Verbriefungszweckgesellschaften	118						
darunter: mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten <sup>2)</sup>	119						
sonstige Unternehmen (ohne 112 und 113)	114						
<b>Unternehmen (111 + 112 + 113 + 114)</b>	<b>110</b>						
Privatpersonen <sup>1)</sup>	120						
Organisationen ohne Erwerbszweck	130						
<b>Unternehmen und Privatpersonen (einschl. Organisationen) (110 + 120 + 130)</b>	<b>100</b>						
Zentralregierungen	210						
Länder	220						
Gemeinden	230						
Leerposition	240						
Sozialversicherungen	250						
<b>Öffentliche Haushalte (210 bis 250)</b>	<b>200</b>						
<b>Summe Nichtbanken (100+ 200)</b>	<b>300</b>						
nachrichtlich: In Zeile 300 enthaltene Verbindlichkeiten mit vereinbarter Kündigungsfrist (ohne vereinbarte Laufzeit)	400						
nachrichtlich: In Zeile C3 300 05 enthaltene Verbindlichkeiten mit vereinbarter Laufzeit, bei denen der Gläubiger ein zusätzliches Kündigungsrecht besitzt, das aber noch nicht ausgeübt wurde (Ausweis in der Spalte der vereinbarten Laufzeit) <sup>3)</sup>	500						
nachrichtlich: In Zeile C3 300 05 enthaltene Verbindlichkeiten mit vereinbarter Laufzeit, bei denen der Gläubiger ein zusätzliches Kündigungsrecht besitzt, das bereits ausgeübt wurde (Ausweis in der Spalte der vereinbarten Kündigungsfrist) <sup>3)</sup>	600						

1) Einschließlich Einzelkaufleute

3) Ausweis der betroffenen Verbindlichkeiten aus Repurchase Agreements zusätzlich in der Spalte 06

2) gem. Kundensystematik-Branchenschlüssel 660

Verbindlichkeiten gegenüber Nichtbanken (Nicht-MFIs)  
in anderen Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion

Banknummer  Prüzfiffer

Name  Ort

Zusatzangaben zu Verbindlichkeiten ohne Spareinlagen; Treuhandkredite; nachrangige Verbindlichkeiten

- Beträge in Tsd Euro -

Gläubiger in anderen Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion		in den Verbindlichkeiten ohne Spareinlagen (Anlage C3, Spalte 05) und in den nachrangigen Verbindlichkeiten (Anlage C4, Spalte 05) sind enthalten: Sparbriefe, Namens- Sparschuldverschreibungen mit Laufzeit oder Kündigungsfrist <sup>1)</sup>			Treuhandkredite	Nachrangige Verbindlichkeiten <sup>1)</sup>	in Spalte 05 enthalten: nachrangig begebene Namens-Schuldverschreibungen <sup>3)</sup>
		bis 1 Jahr einschließlich	von über 1 Jahr bis 2 Jahren einschließlich	von über 2 Jahren			
		01	02	03			
Leerposition	111						
Versicherungsunternehmen	112						
sonstige Finanzierungsinstitutionen	113						
darunter: Verbindlichkeiten ggü. Verbriefungszweckgesellschaften	115						
sonstige Unternehmen (ohne 112 und 113)	114						
Unternehmen (111 + 112 + 113 + 114)	110						
Privatpersonen <sup>2)</sup>	120						
Organisationen ohne Erwerbszweck	130						
Unternehmen und Privatpersonen (einschl. Organisationen) (110 + 120 + 130)	100						
Zentralregierungen	210						
Länder	220						
Gemeinden	230						
Leerposition	240						
Sozialversicherungen	250						
Öffentliche Haushalte (210 bis 250)	200						
<b>Summe Nichtbanken (100 + 200)</b>	<b>300</b>						
nachrichtlich: In Zeile 300 enthaltene Verbindlichkeiten mit vereinbarter Kündigungsfrist (ohne vereinbarte Laufzeit)	400						
nachrichtlich: In den Zellen C4 300 01, 02 und 03 insgesamt enthaltene Verbindlichkeiten mit vereinbarter Laufzeit, bei denen der Gläubiger ein zusätzliches Kündigungsrecht besitzt, das aber noch nicht ausgeübt wurde (Ausweis in der Spalte der vereinbarten Laufzeit) <sup>4)</sup>	500						
nachrichtlich: In den Zellen C4 300 01, 02 und 03 insgesamt enthaltene Verbindlichkeiten mit vereinbarter Laufzeit, bei denen der Gläubiger ein zusätzliches Kündigungsrecht besitzt, das bereits ausgeübt wurde (Ausweis in der Spalte der vereinbarten Kündigungsfrist) <sup>4)</sup>	600						

1) Einschließlich entsprechender nachrangig begebener Titel

4) Ausweis der betroffenen nachrangigen Verbindlichkeiten zusätzlich in den Spalten 05 und 06

2) Einschließlich Einzelkaufleute

3) Anteil von HV22 327

(C4) 06.2009



Banknummer Prüfziffer

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

## Spareinlagen

Name \_\_\_\_\_

Ort \_\_\_\_\_

### Spareinlagenbestand

- Beträge in Tsd Euro -

Gläubiger	Kategorie	Spareinlagen (gemäß Passiva 221)		insgesamt (Spalte 01 und 02)
		mit vereinbarter Kündigungsfrist		
		von drei Monaten	von über 3 Monaten <sup>1)</sup>	
		01	02	03
<b>Inländische Nichtbanken (Nicht-MFIs)</b>				
Leerposition	111	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>
Versicherungsunternehmen	112	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>
sonstige Finanzierungsinstitutionen	113	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>
sonstige Unternehmen (ohne 112 und 113)	114	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>
Unternehmen (111 bis 114)	110	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>
Privatpersonen <sup>2) 3)</sup>	120	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>
Organisationen ohne Erwerbszweck	130	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>
Inländische Unternehmen und Privatpersonen (einschl. Organisationen) (110 + 120 + 130)	<b>100</b>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>
<b>Inländische öffentliche Haushalte (210 bis 250)</b>				
Bund <sup>4)</sup>	210	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>
Länder	220	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>
Gemeinden und Gemeindeverbände <sup>5)</sup>	230	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>
Leerposition	240	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>
Sozialversicherung	250	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>
Inländische öffentliche Haushalte (210 bis 250)	<b>200</b>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>
Inländische Nichtbanken (100 + 200)	<b>300</b>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>
<b>Ausländische Nichtbanken</b>				
Unternehmen und Privatpersonen	421	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>
öffentliche Haushalte	422	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>
Ausländische Nichtbanken (421 + 422)	<b>400</b>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>
<b>Summe Nichtbanken (300 + 400)</b>	<b>500</b>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>
in Zeile 300 enthalten:	<b>600</b>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>
Spareinlagen mit einer über die Mindest-/Grundverzinsung hinausgehenden Verzinsung	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>	<del> </del>

1) Einschließlich Gesamtbetrag der Spareinlagen nach dem Vermögensbildungsgesetz (gilt nicht für Zeile 600)

2) Einschließlich Einzelkaufleute

3) Angabe kann als Differenz zwischen Spareinlagen von inländischen Unternehmen und Privatpersonen insgesamt und von inländischen Unternehmen sowie Organisationen ohne Erwerbszweck ermittelt werden

4) Einschließlich Sondervermögen des Bundes

5) Einschließlich aller kommunaler Zweckverbände (d. h. mit hoheitlichen und/oder wirtschaftlichen Aufgaben)



Wertpapiere

Banknummer  Prüzfiffer

Name

Ort

Schatzwechsel und Schuldverschreibungen

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner / Emittent		Geldmarktpapiere (gemäß Aktiva 040 und 081)		Anleihen und Schuldverschreibungen (gemäß Aktiva 082)		Spalte entfallen 06	nachrichtlich: Bruttobestand <sup>5)</sup>  (in den Spalten 02 und 05 enthalten)	
		Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen (gemäß Aktiva 040 und 081 - Teilbetrag)	sonstige börsenfähige Geldmarktpapiere <sup>1)</sup> (gemäß Aktiva 081 - Teilbetrag)	mit Laufzeit				insgesamt (Spalte 03 und 04)
				bis 2 Jahre einschließlich	über 2 Jahre			
		01	02	03	04	05	07	
<b>Inländische Banken (MFIs)</b>	<b>110</b>							
<b>Inländische Nichtbanken (Nicht-MFIs)</b>								
Versicherungsunternehmen	121							
sonstige Finanzierungsinstitutionen	122							
darunter: von Verbriefungszweckgesellschaften	129							
sonstige Unternehmen (ohne 121 und 122) <sup>2)</sup>	123							
Bund (ohne 125 und 128)	124							
Sondervermögen des Bundes <sup>3)</sup>	125							
Länder	126							
Gemeinden und Gemeindeverbände	127							
Nachfolgeorganisationen der Treuhandanstalt <sup>4)</sup>	128							
<b>Inländische Nichtbanken (121 bis 128)</b>	<b>120</b>							
<b>Ausländer</b>								
Banken	134							
Unternehmen	135							
darunter: von Verbriefungszweckgesellschaften	137							
öffentliche Haushalte	136							
<b>Ausländer (134 + 135 + 136)</b>	<b>130</b>							
<b>Summe (110 + 120 + 130)</b>	<b>100</b>							

1) Commercial Paper, Certificates of Deposit, Euronotes u.ä., die auf den Inhaber lauten und börsenfähig sind

2) Einschließlich Emissionen der Deutschen Bundespost

3) Bundeseisenbahnvermögen, Entschädigungsfonds, Erblastentilgungsfonds, ERP Sondervermögen, Fonds „Deutsche Einheit“; Einschließlich Emissionen von Bundesbahn und Reichsbahn

4) BMGB Beteiligungs-Management-Gesellschaft Berlin mbH, BVVG Bodenverwertungs- und -verwaltungs GmbH, Bundesanstalt für vereinigungsbedingte Sonderaufgaben (BVS), TLG Treuhand Liegenschaftsgesellschaft mbH; einschließlich Emissionen der ehemaligen Treuhandanstalt

5) Vor Abzug der Leerverkäufe

Wertpapiere

Ergänzung zur Anlage E1

Veränderungen durch Bewertungskorrekturen im Berichtsmonat <sup>6)</sup>

Banknummer  Prüfziffer

Name

Ort

Schatzwechsel und Schuldverschreibungen

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner / Emittent		Geldmarktpapiere (gemäß Aktiva 040 und 081)		Anleihen und Schuldverschreibungen (gemäß Aktiva 082)			Spalte entfallen	nachrichtlich: Bruttobestand <sup>5)</sup>  (in den Spalten 02 und 05 enthalten)
		Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen (gemäß Aktiva 040 und 081 - Teilbetrag)	sonstige börsenfähige Geldmarktpapiere <sup>1)</sup> (gemäß Aktiva 081 - Teilbetrag)	mit Laufzeit		insgesamt (Spalte 03 und 04)		
				bis 2 Jahre einschließlich	über 2 Jahre			
		01	02	03	04	05	06	07
<b>Inländische Banken (MFIs)</b>	<b>110</b>							
<b>Inländische Nichtbanken (Nicht-MFIs)</b>								
Versicherungsunternehmen	121							
sonstige Finanzierungsinstitutionen	122							
darunter: von Verbriefungszweckgesellschaften	129							
sonstige Unternehmen (ohne 121 und 122) <sup>2)</sup>	123							
Bund (ohne 125 und 128)	124							
Sondervermögen des Bundes <sup>3)</sup>	125							
Länder	126							
Gemeinden und Gemeindeverbände	127							
Nachfolgeorganisationen der Treuhandanstalt <sup>4)</sup>	128							
<b>Inländische Nichtbanken (121 bis 128)</b>	<b>120</b>							
<b>Ausländer</b>								
Banken	134							
Unternehmen	135							
darunter: von Verbriefungszweckgesellschaften	137							
öffentliche Haushalte	136							
<b>Ausländer (134 + 135 + 136)</b>	<b>130</b>							
<b>Summe (110 + 120 + 130)</b>	<b>100</b>							

1) Commercial Paper, Certificates of Deposit, Euronotes u.ä., die auf den Inhaber lauten und börsenfähig sind

2) Einschließlich Emissionen der Deutschen Bundespost

3) Bundeseisenbahnvermögen, Entschädigungsfonds, Erblastentilgungsfonds, ERP-Sondervermögen, Fonds „Deutsche Einheit“; Einschließlich Emissionen von Bundesbahn und Reichsbahn

4) BMGB Beteiligungs-Management-Gesellschaft Berlin mbH, BVVG Bodenverwertungs- und -verwaltungs GmbH, Bundesanstalt für vereinigungsbedingte Sonderaufgaben (BVS), TLG Treuhand Liegenschaftsgesellschaft mbH; einschließlich Emissionen der ehemaligen Treuhandanstalt

5) Vor Abzug der Leerverkäufe

6) Abschreibungen -, Zuschreibungen +

Wertpapiere

Banknummer  Prüfziffer

Name

Ort

Aktien und Beteiligungen

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner / Emittent		Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere (gemäß Aktiva 090)				Spalte entfallen	Beteiligungen und Anteile an verbundenen Unternehmen <sup>1)</sup> (gemäß Aktiva 100 und 110)		Spalte entfallen	nachrichtlich: Bruttobestand <sup>2)</sup>  (in den Spalten 05 und 07 enthalten)	
		börsennotierte Anteile und Genuss-Scheine	Investmentzertifikate		sonstige Wertpapiere		insgesamt (Spalte 01 + 02 + 04)	insgesamt			in Spalte 07 enthalten: Aktien
			insgesamt	darunter von Geldmarktfonds							
		01	02	03	04		05	06			07
<b>Inländische Banken (MFIs)</b>	<b>110</b>										
Versicherungsunternehmen	121										
sonstige Finanzierungsinstitutionen	122										
sonstige Unternehmen (ohne 121 und 122)	123										
<b>Inländische Unternehmen (Nicht-MFIs) (121 bis 123)</b>	<b>120</b>										
<b>Ausländer</b>											
<b>in Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion (EWU)</b>											
Banken (MFIs)	131										
Versicherungsunternehmen	136										
sonstige Finanzierungsinstitutionen	137										
sonstige Unternehmen (ohne 136 und 137)	138										
Unternehmen (136 bis 138)	132										
<b>in anderen Ländern</b>											
Banken	134										
Unternehmen	135										
<b>Ausländer (131 + 132 + 134 + 135)</b>	<b>130</b>										
<b>Summe (110 + 120 + 130)</b>	<b>100</b>										

1) Einschließlich Geschäftsguthaben bei Genossenschaften

2) Vor Abzug der Leerverkäufe



**Wertpapiere**

Ergänzung zur Anlage E2  
 Veränderungen durch Bewertungskorrekturen im Berichtsmonat <sup>3)</sup>

Banknummer  Prüzfiffer

Name

Ort

**Aktien und Beteiligungen**

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner / Emittent		Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere (gemäß Aktiva 090)				Spalte entfallen	Beteiligungen und Anteile an verbundenen Unternehmen <sup>1)</sup> (gemäß Aktiva 100 und 110)		Spalte entfallen	nachrichtlich: Bruttobestand <sup>2)</sup>  (in den Spalten 05 und 07 enthalten)	
		börsennotierte Anteile und Genuss- Scheine	Investmentzertifikate		sonstige Wertpapiere		insgesamt (Spalte 01 + 02 + 04)	insgesamt			in Spalte 07 enthalten: Aktien
			insgesamt	darunter von Geldmarktfonds							
		01	02	03	04	05	06	07	08	09	10
<b>Inländische Banken (MFIs)</b>	<b>110</b>										
Versicherungsunternehmen	121										
sonstige Finanzierungsinstitutionen	122										
sonstige Unternehmen (ohne 121 und 122)	123										
<b>Inländische Unternehmen (Nicht-MFIs) (121 bis 123)</b>	<b>120</b>										
<b>Ausländer</b>											
<b>in Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion (EWU)</b>											
Banken (MFIs)	131										
Versicherungsunternehmen	136										
sonstige Finanzierungsinstitutionen	137										
sonstige Unternehmen (ohne 136 und 137)	138										
Unternehmen (136 bis 138)	132										
<b>in anderen Ländern</b>											
Banken	134										
Unternehmen	135										
<b>Ausländer (131 + 132 + 134 + 135)</b>	<b>130</b>										
<b>Summe (110 + 120 + 130)</b>	<b>100</b>										

1) Einschließlich Geschäftsguthaben bei Genossenschaften

2) Vor Abzug der Leerverkäufe

3) Abschreibungen -, Zuschreibungen +  
 (E2B) 06.2009

## Schatzwechsel und Schuldverschreibungen von anderen Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion

Banknummer Prüfziffer

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Name \_\_\_\_\_

Ort \_\_\_\_\_

### Schatzwechsel und Schuldverschreibungen

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner / Emittent in anderen Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion		Geldmarktpapiere (gemäß Aktiva 040 und 081)		Anleihen und Schuldverschreibungen (gemäß Aktiva 082 - Teilbetrag)		nachrichtlich: Bruttobestand <sup>2)</sup>  (in den Spalten 02 und 05 enthalten)	
		Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen (gemäß Aktiva 040 und 081 - Teilbetrag)	sonstige börsenfähige Geldmarktpapiere <sup>1)</sup> (gemäß Aktiva 081 - Teilbetrag)	mit Laufzeit			insgesamt (Spalte 03 und 04)
				bis 2 Jahre einschließlich	über 2 Jahre		
		01	02	03	04	05	06
<b>Banken (MFIs)</b>	<b>110</b>	<del>X</del>					
<b>Unternehmen</b>							
Versicherungsunternehmen	121	<del>X</del>					
sonstige Finanzierungsinstitutionen	122	<del>X</del>					
darunter: von Verbriefungszweckgesellschaften	124	<del>X</del>					
sonstige Unternehmen (ohne 121 und 122)	123	<del>X</del>					
Unternehmen (121 + 122 + 123)	120	<del>X</del>					
<b>Öffentliche Haushalte</b>							
Zentralregierungen	131						
Länder	132						
Gemeinden	133						
Öffentliche Haushalte (131 bis 133)	130						
<b>Nichtbanken (Nicht-MFIs) (120 + 130)</b>	<b>140</b>						

1) Commercial Paper, Certificates of Deposit, Euronotes u.ä., die auf den Inhaber lauten und börsenfähig sind

2) Vor Abzug der Leerverkäufe

## Schatzwechsel und Schuldverschreibungen von anderen Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion

Ergänzung zur Anlage E3

Veränderungen durch Bewertungskorrekturen im Berichtsmonat <sup>3)</sup>

Banknummer  Prüziffer

Name

Ort

### Schatzwechsel und Schuldverschreibungen

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner / Emittent in anderen Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion		Geldmarktpapiere (gemäß Aktiva 040 und 081)		Anleihen und Schuldverschreibungen (gemäß Aktiva 082 - Teilbetrag)		nachrichtlich: Bruttobestand <sup>2)</sup>  (in den Spalten 02 und 05 enthalten)	
		Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen (gemäß Aktiva 040 und 081 - Teilbetrag)	sonstige börsenfähige Geldmarktpapiere <sup>1)</sup> (gemäß Aktiva 081 - Teilbetrag)	mit Laufzeit			insgesamt (Spalte 03 und 04)
				bis 2 Jahre einschließlich	über 2 Jahre		
		01	02	03	04	05	06
<b>Banken (MFIs)</b>	<b>110</b>						
<b>Unternehmen</b>							
Versicherungsunternehmen	121						
sonstige Finanzierungsinstitutionen	122						
darunter: von Verbriefungszweckgesellschaften	124						
sonstige Unternehmen (ohne 121 und 122)	123						
<b>Unternehmen (121 + 122 + 123)</b>	<b>120</b>						
<b>Öffentliche Haushalte</b>							
Zentralregierungen	131						
Länder	132						
Gemeinden	133						
<b>Öffentliche Haushalte (131 bis 133)</b>	<b>130</b>						
<b>Nichtbanken (Nicht-MFIs) (120 + 130)</b>	<b>140</b>						

1) Commercial Paper, Certificates of Deposit, Euronotes u.ä., die auf den Inhaber lauten und börsenfähig sind

2) Vor Abzug der Leerverkäufe

3) Abschreibungen -, Zuschreibungen +

**Zusatzangaben für Institute,  
 die Inhaberschuldverschreibungen emittieren**

Banknummer  Prützziffer

Name

Ort

**Zurückgekaufte börsenfähige Inhaberschuldverschreibungen (IHS) eigener Emissionen / nachrangige Papiere  
 vgl. Anlage F1**

- Beträge in Tsd Euro -

Art der begebenen Papiere	Zurückgekaufte börsenfähige Inhaberschuldverschreibungen und Inhabergeldmarktpapiere eigener Emissionen			
	mit Laufzeit			insgesamt
	bis 1 Jahr einschließlich	über 1 Jahr bis 2 Jahre einschließlich	über 2 Jahre	(Spalte 01 bis 03)
	01	02	03	04
<b>Börsenfähige IHS (nicht nachrangig); auf eigene Rechnung begebene Papiere (gem. HV21 230); Bestand an Papieren, die auf eigene Rechnung begeben wurden</b>	<b>100</b>			
darunter variabel verzinsliche Anleihen	101	( )	( )	( )
Null-Kupon-Anleihen	102	( )	( )	( )
Fremdwährungsanleihen <sup>1)</sup>	103	( )	( )	( )
Certificates of Deposit	104	( )	( )	( )
darunter: Schuldverschreibungen mit Nominalbetragsgarantie von unter 100%	105	( )		
darunter: auf EURO lautend	106	( )		
<b>Nachrangige börsenfähige IHS (gem. HV22 281); Bestand an Papieren, die auf eigene Rechnung begeben wurden</b>	<b>200</b>			
darunter: Schuldverschreibungen mit Nominalbetragsgarantie von unter 100%	201	( )		
darunter: auf EURO lautend	202	( )		
darunter: auf EURO lautend	203			

1) Fremdwährungsanleihen = Anleihen, die nicht auf Euro bzw. D-Mark und die bisherigen nationalen Währungseinheiten der anderen EWU Mitgliedsländer lauten

**Zusatzangaben für Institute,  
 die Inhaberschuldverschreibungen emittieren**

Banknummer  Prüziffer  Name

Ort

**Börsenfähige Inhaberschuldverschreibungen im Umlauf / nachrangige Papiere**

- Beträge in Tsd Euro -

Art der begebenen Papiere	Börsenfähige Inhaberschuldverschreibungen und Inhabergeldmarktpapiere <sup>1)</sup>			
	mit Laufzeit <sup>2)</sup>			insgesamt (Spalte 01 bis 03)
	bis 1 Jahr einschließlich	über 1 Jahr bis 2 Jahre einschließlich	über 2 Jahre	
	01	02	03	04
Börsenfähige IHS (nicht nachrangig); auf eigene Rechnung begebene Papiere <sup>1)3)</sup>	100			
darunter variabel verzinsliche Anleihen <sup>3)</sup>	101	( )	( )	( )
Null-Kupon-Anleihen <sup>3)4)</sup>	102	( )	( )	( )
Fremdwährungsanleihen <sup>5)</sup>	103	( )	( )	( )
Certificates of Deposit <sup>3)</sup>	104	( )	( )	( )
darunter: Schuldverschreibungen mit Nominalbetragsgarantie von unter 100%	105	( )		
darunter: auf EURO lautend	106	( )		
<b>Nachrangige börsenfähige IHS (gem. HV22 281)</b>	<b>200</b>			
darunter: Schuldverschreibungen mit Nominalbetragsgarantie von unter 100%	201	( )		
darunter: auf EURO lautend	202	( )		
darunter: auf EURO lautend	203			

1) Abstimmung mit Passiva: HV21 231 = Anlage F1 Position 100/02 + 03 + Anlage F2 Position 400/02 + 03

    HV21 232 = Anlage F1 Position 100/01 + Anlage F2 Position 400/01

2) Nach der längsten Laufzeit gemäß Emissionsbedingungen (Gläubigerkündigungsrechte sind zu berücksichtigen)

3) Auf Fremdwährung lautende Titel sind zusätzlich in Zeile 103 zu erfassen

4) Emissionswert bei Auflegung

5) Fremdwährungsanleihen = Anleihen, die nicht auf Euro bzw. D-Mark und die bisherigen nationalen Währungseinheiten der anderen EUW - Mitgliedsländer lauten

**Zusatzangaben für Institute,  
 die Inhaberschuldverschreibungen emittieren**

Name \_\_\_\_\_

Ort \_\_\_\_\_

Banknummer  Prüzfziffer

**Verbindlichkeiten aus nicht börsenfähigen Inhaberschuldverschreibungen (IHS) / nachrangige Papiere**

- Beträge in Tsd Euro -

		Nicht börsenfähige Inhaberschuldverschreibungen und Inhabergeldmarktpapiere eigener Emissionen				Nachrangige nicht börsenfähige IHS und Inhabergeldmarktpapiere <sup>4)</sup>
		Nicht nachrangige nicht börsenfähige IHS <sup>1)</sup>			(Spalte 01 bis 03)	
		bis 1 Jahr einschließlich	über 1 Jahr bis 2 Jahre einschließlich	über 2 Jahre		
		01	02	03	04	05
<b>Inländische Banken (MFIs)</b>	<b>100</b>					
<b>Inländische Nichtbanken (Nicht-MFIs)</b>						
Versicherungsunternehmen	211					
sonstige Finanzierungsinstitutionen	214					
darunter: Verbindlichkeiten ggü. Verbriefungszweckgesellschaften	213					
sonstige Unternehmen	212					
Unternehmen (211 + 212 + 214)	210					
Privatpersonen <sup>3)</sup>	220					
Organisationen ohne Erwerbszweck	230					
Bund <sup>5)</sup>	243					
Länder	244					
Gemeinden und Gemeindeverbände <sup>6)</sup>	245					
Leerposition	242					
Sozialversicherung	241					
Öffentliche Haushalte (241 + 243 + 244 + 245)	240					
<b>Inländische Nichtbanken (210 + 220 + 230 + 240)</b>	<b>200</b>					
<b>Ausländer</b>						
Banken	334					
Unternehmen und Privatpersonen (einschl. OoE)	335					
darunter: in anderen Ländern der Europäischen Währungsunion ansässig	337					
darunter: Verbindlichkeiten ggü. Verbriefungszweckgesellschaften	338					
öffentliche Haushalte	336					
darunter: in anderen Ländern der Europäischen Währungsunion ansässig	339					
<b>Ausländer (334 + 335 + 336)</b>	<b>300</b>					
<b>Summe (100 + 200 + 300)</b>	<b>400</b>					

1) Abstimmung mit Passiva: HV21 231 = Anlage F1 Position 100/02 + 03 + Anlage F2 Position 400/02 + 03  
 HV21 232 = Anlage F1 Position 100/01 + Anlage F2 Position 400/01

5) Einschließlich Sondervermögen des Bundes

2) Nach der längsten Laufzeit gemäß Emissionsbedingungen (Gläubigerkündigungsrechte sind zu berücksichtigen)

6) Einschließlich aller kommunaler Zweckverbände (d.h. mit hoheitlichen und/oder wirtschaftlichen Aufgaben)

3) Einschließlich Einzelkaufleute

4) Abstimmung mit Passiva: HV22 282

Ergänzungsblatt zum Hauptvordruck und zu den Anlagen

Banknummer  Prüfziffer

Name  Ort

Zusatzangaben über Verbindlichkeiten und eigene Schuldverschreibungen

- Beträge in Tsd Euro -

Position		insgesamt	
		01	02
		in Spalte 01 enthalten mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist von mehr als 2 Jahren	
<b>Verbindlichkeiten (einschl. nachrangiger Verbindlichkeiten) gegenüber inländischen<del>nicht</del> der Mindestreservepflicht unterliegenden Banken (MFIs) - ohne Deutsche Bundesbank -</b>			
täglich fällige Verbindlichkeiten	111		
Verbindlichkeiten mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	112		
darunter: Verbindlichkeiten aus Repos	113		
<b>Summe (111 + 112)</b>	<b>110</b>		
<b>Verbindlichkeiten (einschl. nachrangiger Verbindlichkeiten) gegenüber Banken (MFIs) in anderen Ländern der Europäischen Währungsunion, die <del>nicht</del> der Mindestreservepflicht unterliegen - ohne Notenbanken des Europäischen Zentralbanksystems -</b>			
täglich fällige Verbindlichkeiten	121		
Verbindlichkeiten mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	122		
darunter: Verbindlichkeiten aus Repos	123		
<b>Summe (121 + 122)</b>	<b>120</b>		
<b>Verbindlichkeiten (einschl. nachrangiger Verbindlichkeiten) gegenüber Banken im anderen Ausland</b>			
täglich fällige Verbindlichkeiten	131		
Verbindlichkeiten mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	132		
darunter: Verbindlichkeiten aus Repos	133		
<b>Summe (131 + 132)</b>	<b>130</b>		
<b>Verbindlichkeiten gegenüber inländischen Nichtbanken (Nicht-MFIs)</b>			
Verbindlichkeiten aus Repurchase Agreements (Repos)	141		
Spareinlagen	142		
<b>Summe (141 + 142)</b>	<b>140</b>		
<b>Verbindlichkeiten gegenüber Nichtbanken (Nicht-MFIs) in anderen Ländern der Europäischen Währungsunion</b>			
Verbindlichkeiten aus Repurchase Agreements (Repos)	151		
Spareinlagen	152		
<b>Summe (151 + 152)</b>	<b>150</b>		
<b>Verbindlichkeiten gegenüber Nichtbanken im anderen Ausland</b>			
Verbindlichkeiten aus Repurchase Agreements (Repos)	161		
Spareinlagen	162		
<b>Summe (161 + 162)</b>	<b>160</b>		
Eigene, auch nachrangig begebene börsenfähige Schuldverschreibungen (einschl. Inhabergeldmarktpapieren) mit Laufzeit bis 2 Jahre einschl. im eigenen Bestand	171		
Eigene, auch nachrangig begebene Schuldverschreibungen (einschl. Inhabergeldmarktpapieren) mit Laufzeit bis 2 Jahre einschl. im Bestand anderer Banken (MFIs) im Inland und in anderen Ländern der Europäischen Währungsunion, die der Mindestreservepflicht unterliegen <sup>1)</sup>	172		
<b>Summe (171 + 172)</b>	<b>170</b>		

1) Angabe freigestellt, muss nachgewiesen werden können.

**Ergänzungsblatt zum Hauptvordruck und zu den Anlagen**

Banknummer  Prüfziffer

Name

Ort

**Zusatzangaben für Mindestreservezwecke:  
 Berechnung des Reserve-Solls<sup>1)</sup>**

- Beträge in Tsd Euro -

Position		insgesamt
		03
(+)	Verbindlichkeiten (einschl. nachrangiger Verbindlichkeiten, ohne Spareinlagen, Bauspareinlagen und Repos) gegenüber Nichtbanken (Nicht - MFIs) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist bis 2 Jahre einschl. Anlage C1, Pos. 500/01 + 02 + 03 - Pos. 500/06 + HV22, Pos. 329 + <b>HV22, Pos. 502</b> + Anlage H, Pos. 141/02 + 151/02 + 161/02 + HV22 Pos. 441	210
(+)	Verbindlichkeiten (einschl. nachrangiger Verbindlichkeiten, ohne Repos und Bauspareinlagen) gegenüber <u>nicht</u> der Mindestreservepflicht unterliegenden Banken (MFIs) im Inland und in den anderen Ländern der Euro-päi-schen Währungsunion mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist bis 2 Jahre einschl. Anlage H, Pos. 111/01 + (112/01 - 112/02) - (113/01 - 113/02) + 121/01 + (122/01 - 122/02) - (123/01 - 123/02)	220
(+)	Verbindlichkeiten (einschl. nachrangiger Verbindlichkeiten, ohne Repos und Bauspareinlagen) gegenüber Banken im anderen Ausland mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist bis 2 Jahre einschl. Anlage H, Pos. 131/01 + (132/01 - 132/02) - (133/01 - 133/02)	230
(+)	Spareinlagen (ohne Bauspareinlagen) mit vereinbarter Kündigungsfrist bis 2 Jahre einschl. Anlage D1, Pos. 500/03 (bei Bausparkassen: Anlage D1, Pos. 500/02 + 03) - (Anlage H, Pos. 142/02 + 152/02 + 162/02)	240
(+)	Verbindlichkeiten aus ausgegebenen (börsenfähigen und nicht börsenfähigen, auch nachrangig begebenen) Inhaberschuldverschreibungen mit Laufzeit bis 2 Jahre einschl. - einschl. Inhabergeldmarktpapiere (ohne solche Papiere im Bestand von reservspflichtigen Banken (MFIs)) Anlage F1, Pos. 100/01 + 02 + Anlage F2, Pos. 400/01 + 02 + HV22 Pos. 432 - <b>Anlage H, 171/01</b> - alternativ	
<input type="checkbox"/>	<sup>2)</sup> Anlage H, Pos. 172/01	251
<input type="checkbox"/>	<sup>2)</sup> pauschaler Betrag für Inhaberschuldverschreibungen (einschl. Inhabergeldmarktpapiere) gemäß EZB - Vorgabe <sup>3) 4)</sup>	252
		253
		250
=	Reservebasis (Summe 210 + 220 + 230 + 240 + 250)	260
x	Reservesatz	%
=	Reserve - Soll <u>vor</u> Abzug des Freibetrags gemäß EZB - Vorgabe <sup>5)</sup> ( <u>genauer</u> Euro - Betrag <sup>6)</sup> )	270
=	Reserve - Soll <u>nach</u> Abzug des Freibetrags gemäß EZB - Vorgabe <sup>5)</sup> ( <u>genauer</u> Euro - Betrag <sup>6)</sup> )	280

1) Beginn der Erfüllungsperiode und letzter Termin für Berichtungen zur Berechnung des Reserve-Solls: Siehe von der EZB bzw. der Bundesbank veröffentlichte Kalender entsprechend EZB-Verordnung über die Auferlegung einer Mindestreservepflicht (EZB/2003/9).

2) Gewählte Alternative bitte ankreuzen.

3) Art. 3 Abs. 2 der EZB-Verordnung über die Auferlegung einer Mindestreservepflicht (EZB/2003/9).

4) Pauschbetrag zu berechnen aus der Summe von Anlage F1 Pos. 100/01 + Pos. 100/02 + Anlage F2 Pos. 400/01 + Pos. 400/02 + Hauptvordruck HV22 Pos. 432 - Anlage H Pos. 171/01.

5) Art. 5 Abs. 2 der EZB-Verordnung über die Auferlegung einer Mindestreservepflicht (EZB/2003/9).

6) Gerundet, ohne Cent.



**Forderungsverkäufe und -käufe an/von Nicht-MFIs  
(die keine Verbriefungstransaktionen betreffen) im Berichtszeitraum  
Monatliche Meldepflicht**

Banknummer  Prüfziffer

Name  Ort

**Forderungsverkäufe und -käufe an/von Geschäftspartner(n) ohne MFI-Status (sonstige Geschäftspartner), die keine Verbriefungstransaktionen betreffen <sup>1)</sup> - Aggregierter Saldo -**

905 Auswirkungen auf die Bilanz <sup>7)</sup>	Kennziffer
---	------------

		- Beträge in Tsd Euro -				
Schuldner		Buchforderungen (die definitorische Abgrenzung entspricht Aktiva 071; bzw. A1 123 05 in Zeile 800)				Wechselkredite (die definitorische Abgrenzung entspricht Aktiva 072; bzw. A1 123 07 in Zeile 800)
		mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			insgesamt	Wechselkredite
		bis 1 Jahr einschließlich <sup>6)</sup>	von über 1 Jahr bis 5 Jahren einschließlich	von über 5 Jahren	(Spalte 01 bis 03)	
		01	02	03	04	05
<b>Nichtbanken</b>						
<b>Inländische Nichtbanken</b>						
	Leerposition	111				
	Versicherungsunternehmen	112				
	sonstige Finanzierungsinstitutionen	113				
	sonstige Unternehmen (ohne 112 und 113)	114				
	<b>Summe Unternehmen (111 bis 114)</b>	<b>110</b>				
	wirtschaftlich selbständige Privatpersonen <sup>2)</sup>	121				
	wirtschaftlich unselbständige Privatpersonen	122				
	sonstige Privatpersonen	123				
	<b>Summe Privatpersonen <sup>2)</sup> (121 bis 123)</b>	<b>120</b>				
	davon: Konsumentenkredite <sup>3)</sup>	124				
	davon: Kredite für den Wohnungsbau <sup>4)</sup>	125				
	davon: sonstige Kredite <sup>5)</sup>	126				
	darunter: an wirtschaftlich selbständige Privatpersonen <sup>2)</sup>	127				
	Organisationen ohne Erwerbszweck	130				
	<b>Summe Inländische Unternehmen und Privatpersonen (einschl. Organisationen) (110 + 120 + 130)</b>	<b>100</b>				
	Inländische öffentliche Haushalte	200				
	darunter: Bund	210				
	<b>Summe Inländische Nichtbanken (100 + 200)</b>	<b>300</b>				

Weiter auf Anlage O1 - Blatt 2

Anmerkung: Die Blätter 1 und 2 der Anlage O1 sind wie eine Einheit zu behandeln; dies gilt auch für die Angaben in den Zeilen 901 bis 909; die Aufteilung des Meldeschemas in zwei Teile dient ausschließlich der besseren Lesbarkeit (im Falle eines Ausdrucks bzw. einer sonstigen Visualisierung).

**Forderungsverkäufe und -käufe an/von Nicht-MFIs  
(die keine Verbriefungstransaktionen betreffen) im Berichtszeitraum  
Monatliche Meldepflicht**

Banknummer  Prüfziffer

Name

Ort

**Forderungsverkäufe und -käufe an/von Geschäftspartner(n) ohne MFI-Status (sonstige Geschäftspartner), die keine Verbriefungstransaktionen betreffen <sup>1)</sup> - Aggregierter Saldo -**

905 Auswirkungen auf die Bilanz <sup>7)</sup>	Kennziffer
---	------------

Fortsetzung von Anlage O1 - Blatt 1 -

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner		Buchforderungen (die definitorische Abgrenzung entspricht Aktiva 071; bzw. A1 123 05 in Zeile 800)			Wechselkredite (die definitorische Abgrenzung entspricht Aktiva 072; bzw. A1 123 07 in Zeile 800)	
		mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			insgesamt (Spalte 01 bis 03)	Wechselkredite
		bis 1 Jahr einschließlich <sup>6)</sup>	von über 1 Jahr bis 5 Jahren einschließlich	von über 5 Jahren		
		01	02	03	04	05
<b>Nichtbanken</b>						
<b>Ausländische Nichtbanken</b>						
<b>Nichtbanken mit Sitz in Ländern der Europäischen Währungsunion (EWU)</b>						
Leerposition	411					
Versicherungsunternehmen	412					
sonstige Finanzierungsinstitutionen	413					
sonstige Unternehmen (ohne 412 und 413)	414					
<b>Summe Unternehmen (411 bis 414)</b>	<b>410</b>					
<b>Privatpersonen (421 bis 423)<sup>2)</sup></b>	<b>420</b>					
davon: Konsumentenkredite <sup>3)</sup>	421					
davon: Kredite für den Wohnungsbau <sup>4)</sup>	422					
davon: sonstige Kredite <sup>5)</sup>	423					
darunter: an wirtschaftlich selbständige Privatpersonen <sup>7)</sup>	424					
darunter: Kredite an wirtschaftlich selbständige Privatpersonen <sup>7)</sup>	425					
Organisationen ohne Erwerbszweck	430					
<b>Summe Unternehmen und Privatpersonen (einschl. Organisationen) (410 + 420 + 430)</b>	<b>400</b>					
öffentliche Haushalte	500					
darunter Zentralregierungen	510					
<b>Summe Nichtbanken mit Sitz in Ländern der EWU (400 + 500)</b>	<b>600</b>					
<b>Nichtbanken mit Sitz außerhalb der EWU</b>	<b>650</b>					
<b>Summe Ausländische Nichtbanken ( 600 + 650)</b>	<b>700</b>					
<b>Summe Nichtbanken (300 + 700)</b>	<b>750</b>					
<b>Banken mit Sitz außerhalb der Europäischen Währungsunion (EWU)</b>	<b>800</b>					
<b>Summe (750 + 800)</b>	<b>850</b>					

1) Konvention: Kreditverkäufe fließen mit positivem, Kreditkäufe mit negativem Vorzeichen in die Berechnung des Saldos ein.

2) Einschließlich Einzelkaufleute

3) Kredite, die zur persönlichen Verwendung für den Kauf von Gütern und die Inanspruchnahme von Dienstleistungen gewährt worden sind (einschl. Wohnbauförderung, Darlehenskonten auf Lohn-, Gehalts-, Renten- und Pensionskonten).

4) Kredite, die für eine Beschaffung von Wohnraum (einschl. Wohnungsbau und -modernisierung) gewährt worden sind (ohne Darlehenskonten auf Lohn-, Gehalts-, Renten- und Pensionskonten).

5) Kredite für Geschäftszwecke, Schuldenkonsolidierung, Ausbildung usw.

6) Die definitorische Laufzeitabgrenzung umfasst sowohl täglich fällige Buchforderungen als auch Buchforderungen mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist bis 1 Jahr einschließlich. Sie entspricht somit der Systematik der Spalte 01 der Anlage B1 bzw. für die Meldeposition O1 800 01 der Systematik der Meldepositionen A1 123 01 + A1 123 02.

7) Kennzifferbeschreibung siehe Statistische Sonderveröffentlichung 1, Bankenstatistik Richtlinien und Kundensystematik

Endversion vom 9. Juli 2009

- Blatt 1 -

Banknummer Prüfziffer

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

### "Traditionelle" Verbriefungen im Berichtszeitraum Monatliche Meldepflicht

Name \_\_\_\_\_

Ort \_\_\_\_\_

Im Berichtszeitraum vorgenommene Kreditverkäufe ("traditionelle Verbriefungen"), die eine bestimmte Verbriefungstransaktion betreffen; Kreditportfolio-Rückkäufe, die diese Verbriefungstransaktion betreffen, sind mit den Verkäufen zu saldieren <sup>1)</sup>. Auch Kreditportfolio-Käufe, die eine Verbriefungstransaktion betreffen, die aber nicht auf einen Rückkauf zurückzuführen sind, sind hier auszuweisen. <sup>2)</sup>

Hinweis: Für jede Verbriefungstransaktion ist eine separate Anlage O2 zu melden.

Angaben zur Verbriefungstransaktion				
901	Bankinterne Kenn-Nummer			
902	Name / Firma			
903	Straße, Nr. bzw. Postfach		908	Postleitzahl
909	Ort		904	Sitzland (ISO-Code) <sup>9)</sup>
905	Auswirkungen auf die Bilanz / Angaben zum Servicing <sup>3)</sup>			Kennziffer
906	Fallgruppe der Verbriefungsdefinition <sup>3)</sup>			Kennziffer
907	Verbrieftes Volumen, das nicht im BISTA-Bestand des Vortermins enthalten war <sup>3)</sup>			Betrag (TEURO)

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner	Buchforderungen (die definitorische Abgrenzung entspricht Aktiva 071; bzw. A1 123 05 in Zeile 800)	mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist				Wechselkredite (die definitorische Abgrenzung entspricht Aktiva 072; bzw. A1 123 07 in Zeile 800)
		bis 1 Jahr einschließlich <sup>8)</sup>	von über 1 Jahr bis 5 Jahren einschließlich	von über 5 Jahren	insgesamt (Spalte 01 bis 03)	
		01	02	03	04	
<b>Nichtbanken</b>						
<b>Inländische Nichtbanken</b>						
Leerposition	111					
Versicherungsunternehmen	112					
sonstige Finanzierungsinstitutionen	113					
sonstige Unternehmen (ohne 112 und 113)	114					
<b>Unternehmen (111 bis 114)</b>	110					
wirtschaftlich selbständige Privatpersonen <sup>4)</sup>	121					
wirtschaftlich unselbständige Privatpersonen	122					
sonstige Privatpersonen	123					
<b>Summe Privatpersonen <sup>4)</sup> (121 bis 123)</b>	120					
davon: Konsumentenkredite <sup>5)</sup>	124					
davon: Kredite für den Wohnungsbau <sup>6)</sup>	125					
davon: sonstige Kredite <sup>7)</sup>	126					
darunter: an wirtschaftlich selbständige Privatpersonen <sup>8)</sup>	127					
Organisationen ohne Erwerbszweck	130					
<b>Summe Inländische Unternehmen und Privatpersonen (einschl. Organisationen) (110 + 120 + 130)</b>	100					
<b>Inländische öffentliche Haushalte</b>	200					
darunter: Bund	210					
<b>Summe Inländische Nichtbanken (100 + 200)</b>	300					

Weiter auf Anlage O2 - Blatt 2 -

Anmerkung: Die Blätter 1 und 2 der Anlage O1 sind wie eine Einheit zu behandeln; dies gilt auch für die Angaben in den Zeilen 901 bis 909; die Aufteilung des Meldeschemas in zwei Teile dient ausschließlich der besseren Lesbarkeit (im Falle eines Ausdrucks bzw. einer sonstigen Visualisierung).

Banknummer	Prüfziffer

**"Traditionelle" Verbriefungen im Berichtszeitraum**  
**Monatliche Meldepflicht**

Name \_\_\_\_\_

Ort \_\_\_\_\_

Im Berichtszeitraum vorgenommene Kreditverkäufe ("traditionelle Verbriefungen"), die eine bestimmte Verbriefungstransaktion betreffen; Kreditportfolio-Rückkäufe, die diese Verbriefungstransaktion betreffen, sind mit den Verkäufen zu saldieren <sup>1)</sup>. Auch Kreditportfolio-Käufe, die eine Verbriefungstransaktion betreffen, die aber nicht auf einen Rückkauf zurückzuführen sind, sind hier auszuweisen. <sup>2)</sup>

Hinweis: Für jede Verbriefungstransaktion ist eine separate Anlage O2 zu melden.

Angaben zur Verbriefungstransaktion		
901	Bankinterne Kenn-Nummer	
902	Name / Firma	
903	Straße, Nr. bzw. Postfach	
909	Ort	
908	Postleitzahl	
904	Sitzland (ISO-Code) <sup>9)</sup>	
905	Auswirkungen auf die Bilanz / Angaben zum Servicing <sup>3)</sup>	Kennziffer
906	Fallgruppe der Verbriefungsdefinition <sup>3)</sup>	Kennziffer
907	Verbrieftes Volumen, das nicht im BISTA-Bestand des Vortermins enthalten war <sup>3)</sup>	Betrag (TEURO)

Fortsetzung von Anlage O2 - Blatt 1 -

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner		Buchforderungen (die definitorische Abgrenzung entspricht Aktiva 071; bzw. A1 123 05 in Zeile 800)				Wechselkredite (die definitorische Abgrenzung entspricht Aktiva 072; bzw. A1 123 07 in Zeile 800)	
		mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			insgesamt (Spalte 01 bis 03)		Wechselkredite
		bis 1 Jahr einschließlich <sup>6)</sup>	von über 1 Jahr bis 5 Jahren einschließlich	von über 5 Jahren			
		01	02	03	04	05	
<b>Nichtbanken</b>							
<b>Ausländische Nichtbanken</b>							
<b>Nichtbanken mit Sitz in Ländern der Europäischen Währungsunion (EWU)</b>							
Leerposition	411						
Versicherungsunternehmen	412						
sonstige Finanzierungsinstitutionen	413						
sonstige Unternehmen (ohne 412 und 413)	414						
<b>Summe Unternehmen (411 bis 414)</b>	<b>410</b>						
Privatpersonen (421 bis 423) <sup>4)</sup>	420						
davon: Konsumentenkredite <sup>5)</sup>	421						
davon: Kredite für den Wohnungsbau <sup>6)</sup>	422						
davon: sonstige Kredite <sup>7)</sup>	423						
darunter: an wirtschaftlich selbständige Privatpersonen <sup>8)</sup>	424						
darunter: Kredite an wirtschaftlich selbständige Privatpersonen <sup>8)</sup>	425						
Organisationen ohne Erwerbszweck	430						
<b>Summe Unternehmen und Privatpersonen</b>							
(einschl. Organisationen) (410 + 420 + 430)	400						
öffentliche Haushalte	500						
darunter Zentralregierungen	510						
<b>Summe EWU-Nichtbanken (400 + 500)</b>	<b>600</b>						
<b>Nichtbanken mit Sitz außerhalb der EWU</b>	<b>650</b>						
<b>Summe Ausländische Nichtbanken ( 600 + 650)</b>	<b>700</b>						
<b>Summe Nichtbanken (300 + 700)</b>	<b>750</b>						
<b>Banken mit Sitz außerhalb der Europäischen Währungsunion (EWU)</b>	<b>800</b>						
<b>Summe (750 + 800)</b>	<b>850</b>						

1) Konvention: Kreditverkäufe fließen mit positivem, Kreditkäufe mit negativem Vorzeichen in die Berechnung des Saldos ein.

2) Transaktionen, bei denen die Bank (MF) lediglich die Dienstleistung "Servicing" übernommen hat (ohne ihre zusätzliche Einbindung als Forderungsverkäufer ("Originator") oder Forderungskäufer) sind nur auf der Anlage S1 auszuweisen.

3) Kennzifferbeschreibung siehe Statistische Sonderveröffentlichung 1, Bankenstatistik Richtlinien und Kundensystematik

4) Einseitlich Einzahlungskate

5) Kredite, die zur persönlichen Verwendung für den Kauf von Gütern und die Inanspruchnahme von Dienstleistungen gewährt worden sind nicht Debitsalden auf Lohn-, Gehalts-, Renten- und Pensionskonten).

6) Kredite, die für eine Beschaffung von Wohnraum (einschl. Wohnungsbau und -modernisierung) gewährt worden sind ohne Debitsalden auf Lohn-, Gehalts-, Renten- und Pensionskonten).

7) Kredite für Geschäftszwecke, Schuldenkonsolidierung, Ausbildung usw.

8) Die definitorische Laufzeitabgrenzung umfasst sowohl täglich fällige Buchforderungen als auch Buchforderungen mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist bis 1 Jahr einschließlich. Sie entspricht somit der Systematik der Spalte 01 der Anlage B1 bzw. für die Meldeposition O2 800 01 der Systematik der Meldepositionen A1 123 01 + A1 123 02.

9) vgl. Statistische Sonderveröffentlichung 1, Bankenstatistik Richtlinien und Kundensystematik, Verzeichnis der Länder

Endversion vom 9. Juli 2009

- Blatt 1 -

Banknummer Prüfziffer

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

## "Traditionelle" Verbriefungen (Bestände) Monatliche Meldepflicht

Name \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_

**Bestände aus einer "traditionellen Verbriefungstransaktion" ohne Bilanzabgang<sup>1)</sup> aus eigenen Forderungsverkäufen (als Originator)**  
Für jede Verbriefungstransaktion ist eine separate Anlage P1 zu erstellen

Angaben zur Verbriefungstransaktion				
901	<b>Bankinterne Kenn-Nummer</b>			
902	<b>Name / Firma</b>			
903	<b>Straße, Nr. bzw. Postfach</b>		908 <b>Postleitzahl</b>	
909	<b>Ort</b>		904 <b>Sitzland (ISO-Code)<sup>7)</sup></b>	
905	<b>Servicing<sup>8)</sup></b>			Kennziffer
906	<b>Fallgruppe der Verbriefungsdefinition<sup>8)</sup></b>			Kennziffer

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner		Buchforderungen (die definitorische Abgrenzung entspricht Aktiva 071; bzw. A1 123 05 in Zeile 800)			Wechselkredite (die definitorische Abgrenzung entspricht Aktiva 072; bzw. A1 123 07 in Zeile 800)	
		mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			insgesamt (Spalte 01 bis 03)	Wechselkredite
		bis 1 Jahr einschließlich <sup>2)</sup>	von über 1 Jahr bis 5 Jahren einschließlich	von über 5 Jahren		
		01	02	03	04	05
<b>Nichtbanken</b>						
<b>Inländische Nichtbanken</b>						
Leerposition	111					
Versicherungsunternehmen	112					
sonstige Finanzierungsinstitutionen	113					
sonstige Unternehmen (ohne 112 und 113)	114					
<b>Summe Unternehmen (111 bis 114)</b>	<b>110</b>					
wirtschaftlich selbständige Privatpersonen <sup>3)</sup>	121					
wirtschaftlich unselbständige Privatpersonen	122					
sonstige Privatpersonen	123					
<b>Summe Privatpersonen<sup>3)</sup> (121 bis 123)</b>	<b>120</b>					
davon: Konsumentenkredite <sup>4)</sup>	124					
davon: Kredite für den Wohnungsbau <sup>5)</sup>	125					
davon: sonstige Kredite <sup>6)</sup>	126					
darunter: an wirtschaftlich selbständige Privatpersonen <sup>3)</sup>	127					
Organisationen ohne Erwerbszweck	130					
<b>Summe Inländische Unternehmen und Privatpersonen (einschl. Organisationen) (110 + 120 + 130)</b>	<b>100</b>					
<b>Inländische öffentliche Haushalte</b>	<b>200</b>					
darunter: Bund	210					
<b>Summe Inländische Nichtbanken (100 + 200)</b>	<b>300</b>					

Weiter auf Anlage P1 - Blatt 2 -

Anmerkung: Die Blätter 1 und 2 der Anlage O1 sind wie eine Einheit zu behandeln; dies gilt auch für die Angaben in den Zeilen 901 bis 909; die Aufteilung des Meldeschemas in zwei Teile dient ausschließlich der besseren Lesbarkeit (im Falle eines Ausdrucks bzw. einer sonstigen Visualisierung).

Banknummer  Prüzfziffer

"Traditionelle" Verbriefungen (Bestände)  
Monatliche Meldepflicht

Name  Ort

Bestände aus einer "traditionellen Verbriefungstransaktion" ohne Bilanzabgang<sup>1)</sup> aus eigenen Forderungsverkäufen (als Originator)  
Für jede Verbriefungstransaktion ist eine separate Anlage P1 zu erstellen

Angaben zur Verbriefungstransaktion				
901	Bankinterne Kenn-Nummer			
902	Name / Firma			
903	Straße, Nr. bzw. Postfach		908	Postleitzahl
909	Ort		904	Sitzland (ISO-Code) <sup>7)</sup>
905	Servicing <sup>8)</sup>			Kennziffer
906	Fallgruppe der Verbriefungsdefinition <sup>8)</sup>			Kennziffer

Fortsetzung von Anlage P1 - Blatt 1 -

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner		Buchforderungen (die definitorische Abgrenzung entspricht Aktiva 071; bzw. A1 123 05 in Zeile 800)				Wechselkredite (die definitorische Abgrenzung entspricht Aktiva 072; bzw. A1 123 07 in Zeile 800)	
		mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			insgesamt (Spalte 01 bis 03)		Wechselkredite
		bis 1 Jahr einschließlich <sup>2)</sup>	von über 1 Jahr bis 5 Jahren einschließlich	von über 5 Jahren			
		01	02	03	04	05	
<b>Nichtbanken</b>							
<b>Ausländische Nichtbanken</b>							
<b>Nichtbanken mit Sitz in Ländern der Europäischen Währungsunion (EWU)</b>							
Leerposition	411						
Versicherungsunternehmen	412						
sonstige Finanzierungsinstitutionen	413						
sonstige Unternehmen (ohne 412 und 413)	414						
<b>Unternehmen (411 bis 414)</b>	<b>410</b>						
<b>Privatpersonen (421 bis 423)<sup>3)</sup></b>	<b>420</b>						
davon: Konsumentenkredite <sup>4)</sup>	421						
davon: Kredite für den Wohnungsbau <sup>5)</sup>	422						
davon: sonstige Kredite <sup>6)</sup>	423						
darunter: an wirtschaftlich selbständige Privatpersonen <sup>7)</sup>	424						
darunter: Kredite an wirtschaftlich selbständige Privatpersonen <sup>7)</sup>	425						
<b>Organisationen ohne Erwerbszweck</b>	<b>430</b>						
<b>Unternehmen und Privatpersonen</b>							
(einschl. Organisationen) (410 + 420 + 430)	400						
<b>öffentliche Haushalte</b>	<b>500</b>						
darunter Zentralregierungen	510						
<b>Summe EWU-Nichtbanken (400 + 500)</b>	<b>600</b>						
<b>Nichtbanken mit Sitz außerhalb der EWU</b>	<b>650</b>						
<b>Summe Ausländische Nichtbanken ( 600 + 650)</b>	<b>700</b>						
<b>Summe Nichtbanken (300 + 700)</b>	<b>750</b>						
<b>Banken mit Sitz außerhalb der Europäischen Währungsunion (EWU)</b>	<b>800</b>						
<b>Summe (750 + 800)</b>	<b>850</b>						

1) gemäß Stellungnahme des Instituts der Wirtschaftsprüfer (IDW) zur Rechnungslegung "DW RS HFA B" oder einer vergleichbaren Regelung  
 2) Die definitorische Laufzeitabgrenzung umfasst sowohl täglich fällige Buchforderungen als auch Buchforderungen mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist bis 1 Jahr einschließlich. Sie entspricht somit der Systematik der Spalte 01 der Anlage B1 bzw. für die Meldeposition P1 800 01 der Systematik der Meldepositionen A1 123 01 + A1 123 02.  
 3) Einschließlich Einzelkaufleute  
 4) Kredite, die zur persönlichen Verwendung für den Kauf von Gütern und die Inanspruchnahme von Dienstleistungen gewährt worden sind ( z.B. Debetsalden auf Lohn-, Gehalts-, Renten- und Pensionskonten).  
 5) Kredite, die für eine Beschaffung von Wohnraum (einschl. Wohnungsbau und -modernisierung) gewährt worden sind ( z.B. Debetsalden auf Lohn-, Gehalts-, Renten- und Pensionskonten).  
 6) Kredite für Geschäftszwecke, Schuldenkonsolidierung, Ausbildung usw.  
 7) vgl. Statistische Sonderveröffentlichung 1, Bankenstatistik Richtlinien und Kundensystematik, Verzeichnis der Länder  
 8) Kennzifferbeschreibung siehe Statistische Sonderveröffentlichung 1, Bankenstatistik Richtlinien und Kundensystematik  
 (P1-Blatt 2) 06.2009

Banknummer Prüfziffer

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**"Traditionelle" Verbriefungen (Bestände)**  
**Monatliche Meldepflicht**

Name \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_

**Bestände von in einer Verbriefung verwalteten Krediten ("Servicing")**  
**(sowohl aus eigenen Forderungsverkäufen (als Originator) als auch bei reiner Übernahme der "Servicing"-Dienstleistung)**  
**Für jede Verbriefungstransaktion ist eine separate Anlage S1 zu erstellen**

Angaben zur Verbriefungstransaktion				
901	Bankinterne Kenn-Nummer			
902	Name / Firma			
903	Straße, Nr. bzw. Postfach		908 Postleitzahl	
909	Ort		904 Sitzland (ISO-Code) <sup>7)</sup>	
905	Auswirkungen auf die Bilanz / Angaben zum Servicing <sup>8)</sup>			Kennziffer
906	Fallgruppe der Verbriefungsdefinition <sup>8)</sup>			Kennziffer

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner	Kategorie	Kategorie-Nr.	Buchforderungen (die definitorische Abgrenzung entspricht Aktiva 071; bzw. A1 123 05 in Zeile 800)			Wechselkredite (die definitorische Abgrenzung entspricht Aktiva 072; bzw. A1 123 07 in Zeile 800)	
			mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			insgesamt (Spalte 01 bis 03)	Wechselkredite
			bis 1 Jahr einschließlich <sup>2)</sup>	von über 1 Jahr bis 5 Jahren einschließlich	von über 5 Jahren		
			01	02	03	04	05
<b>Nichtbanken</b>							
<b>Inländische Nichtbanken</b>							
Leerposition		111					
Versicherungsunternehmen		112					
sonstige Finanzierungsinstitutionen		113					
sonstige Unternehmen (ohne 112 und 113)		114					
<b>Summe Unternehmen (111 bis 114)</b>		<b>110</b>					
wirtschaftlich selbständige Privatpersonen <sup>3)</sup>		121					
wirtschaftlich unselbständige Privatpersonen		122					
sonstige Privatpersonen		123					
<b>Summe Privatpersonen <sup>3)</sup> (121 bis 123)</b>		<b>120</b>					
davon: Konsumentenkredite <sup>4)</sup>		124					
davon: Kredite für den Wohnungsbau <sup>5)</sup>		125					
davon: sonstige Kredite <sup>6)</sup>		126					
darunter: an wirtschaftlich selbständige Privatpersonen <sup>3)</sup>		127					
Organisationen ohne Erwerbszweck		130					
<b>Summe Inländische Unternehmen und Privatpersonen (einschl. Organisationen) (110 + 120 + 130)</b>		<b>100</b>					
Inländische öffentliche Haushalte		200					
darunter: Bund		210					
<b>Summe Inländische Nichtbanken (100 + 200)</b>		<b>300</b>					

Weiter auf Anlage S1 - Blatt 2 -

Anmerkung: Die Blätter 1 und 2 der Anlage O1 sind wie eine Einheit zu behandeln; dies gilt auch für die Angaben in den Zeilen 901 bis 909; die Aufteilung des Meldeschemas in zwei Teile dient ausschließlich der besseren Lesbarkeit (im Falle eines Ausdrucks bzw. einer sonstigen Visualisierung).

Banknummer Prüfziffer

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**"Traditionelle" Verbriefungen (Bestände)**  
**Monatliche Meldepflicht**

Name \_\_\_\_\_

Ort \_\_\_\_\_

**Bestände von in einer Verbriefung verwalteten Krediten ("Servicing")**  
**(sowohl aus eigenen Forderungsverkäufen (als Originator) als auch bei reiner Übernahme der "Servicing"-Dienstleistung)**  
**Für jede Verbriefungstransaktion ist eine separate Anlage S1 zu erstellen**

Angaben zur Verbriefungstransaktion				
901	Bankinterne Kenn-Nummer			
902	Name / Firma			
903	Straße, Nr. bzw. Postfach			
909	Ort	908	Postleitzahl	
		904	Sitzland (ISO-Code) <sup>7)</sup>	
905	Auswirkungen auf die Bilanz / Angaben zum Servicing <sup>8)</sup>			Kennziffer
906	Fallgruppe der Verbriefungsdefinition <sup>8)</sup>			Kennziffer

Fortsetzung von Anlage S1 - Blatt 1 -

		- Beträge in Tsd Euro -				
Schuldner		Buchforderungen (die definitorische Abgrenzung entspricht Aktiva 071; bzw. A1 123 05 in Zeile 800)				Wechselkredite (die definitorische Abgrenzung entspricht Aktiva 072; bzw. A1 123 07 in Zeile 800)
		mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			insgesamt (Spalte 01 bis 03)	Wechselkredite
		bis 1 Jahr einschließlich <sup>2)</sup>	von über 1 Jahr bis 5 Jahren einschließlich	von über 5 Jahren		
		01	02	03	04	05
<b>Nichtbanken</b>						
<b>Ausländische Nichtbanken</b>						
<b>Nichtbanken mit Sitz in Ländern der Europäischen Währungsunion (EWU)</b>						
Leerposition	411					
Versicherungsunternehmen	412					
sonstige Finanzierungsinstitutionen	413					
sonstige Unternehmen (ohne 412 und 413)	414					
<b>Unternehmen (411 bis 414)</b>	410					
<b>Privatpersonen (421 bis 423)<sup>3)</sup></b>	420					
davon: Konsumentenkredite <sup>4)</sup>	421					
davon: Kredite für den Wohnungsbau <sup>5)</sup>	422					
davon: sonstige Kredite <sup>6)</sup>	423					
darunter: an wirtschaftlich selbständige Privatpersonen <sup>7)</sup>	424					
darunter: Kredite an wirtschaftlich selbständige Privatpersonen <sup>7)</sup>	425					
<b>Organisationen ohne Erwerbszweck</b>	430					
Unternehmen und Privatpersonen						
(einschl. Organisationen) (410 + 420 + 430)	400					
öffentliche Haushalte	500					
darunter Zentralregierungen	510					
<b>Summe EWU-Nichtbanken (400 + 500)</b>	600					
<b>Nichtbanken mit Sitz außerhalb der EWU</b>	650					
<b>Summe Ausländische Nichtbanken ( 600 + 650)</b>	700					
<b>Summe Nichtbanken (300 + 700)</b>	750					
<b>Banken mit Sitz außerhalb der Europäischen Währungsunion (EWU)</b>	800					
<b>Summe (750 + 800)</b>	850					

1) gemäß Stellungnahme des Instituts der Wirtschaftsprüfer (IDW) zur Rechnungslegung "IDW RS HFA 8" oder einer vergleichbaren Regelung

2) Die definitorische Laufzeitabgrenzung umfasst sowohl täglich fällige Buchforderungen als auch Buchforderungen mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist bis 1 Jahr einschließlich. Sie entspricht somit der Systematik der Spalte 01 der Anlage B1 bzw.

3) Einschließlich Einzelkaufleute

4) Kredite, die zur persönlichen Verwendung für den Kauf von Gütern und die Inanspruchnahme von Dienstleistungen gewährt worden sind ( anschl. Debitsalden auf Lohn-, Gehalts-, Renten- und Pensionskonten).

5) Kredite, die für eine Beschaffung von Wohnraum (einschl. Wohnungsbau und -modernisierung) gewährt worden sind ( ohne Debitsalden auf Lohn-, Gehalts-, Renten- und Pensionskonten).

6) Kredite für Geschäftszwecke, Schuldenkonsolidierung, Ausbildung usw.

7) vgl. Statistische Sonderveröffentlichung 1, Bankenstatistik Richtlinien und Kundensystematik, Verzeichnis der Länder

8) Kennzifferbeschreibung siehe Statistische Sonderveröffentlichung 1, Bankenstatistik Richtlinien und Kundensystematik



Forderungen an Banken (MFIs)

Banknummer  Prüfziffer

Name

Ort

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner		Buchforderungen (gemäß Aktiva 061) <sup>1)</sup>					gesamt (Spalte 04 + 05)	
		täglich fällig	mit vereinbarter bzw. voraussichtlicher Laufzeit oder Kündigungsfrist			Bauspardarlehen		sonstige Forderungen
			bis 1 Jahr einschließlich	von über 1 Jahr bis 5 Jahren einschließlich	von über 5 Jahren			
		01	02	03	04	05	06	
<b>Inländische Banken</b>								
Inländische Banken (ohne 113 und 114)	111							
darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	115							
Eigenes Haus (Landesbank/Sparkasse) <sup>2)</sup>	113							
darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	116							
Deutsche Bundesbank	114							
Inländische Banken (111 + 113 + 114)	110							
<b>Ausländische Banken</b>								
Banken (MFI) mit Sitz in anderen Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion (EWU)	121							
darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	122							
Banken mit Sitz außerhalb der EWU	123							
darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	124							
Ausländische Banken (Summe 121 + 123)	120							
<b>Summe Banken (110 + 120)</b>	<b>100</b>							

Schuldner		Buchforderungen (gemäß Aktiva 061) <sup>1)</sup>		Treuhandkredite <sup>3)</sup>	Guthaben bei Zentralnotenbanken (gemäß Aktiva 020)	Forderungen aus Konsortialkrediten (alle Währungen) (in der Spalte 07 enthalten)
		insgesamt (Spalte 01 bis 03 + 06)	in Spalte 07 enthalten: Vor- und Zwischenfinanzierungskredite			
		07	08	09	10	11
<b>Inländische Banken</b>						
Inländische Banken (ohne 113 und 114)	111					
darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	115					
Eigenes Haus (Landesbank/Sparkasse) <sup>2)</sup>	113					
darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	116					
Deutsche Bundesbank	114					
Inländische Banken (111 + 113 + 114)	110					
<b>Ausländische Banken</b>						
Banken (MFI) mit Sitz in anderen Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion (EWU)	121					
darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	122					
Banken mit Sitz außerhalb der EWU	123					
darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	124					
Ausländische Banken (Summe 121 + 123)	120					
<b>Summe Banken (110 + 120)</b>	<b>100</b>					

1) Anlage verfügbarer Mittel sowie Kredite

2) Nur von rechtlich unselbständigen Bausparkassen auszufüllen

3) Abstimmung mit Aktiva 121: Anlage A1 Position 100/09 + Anlage B2 Position 500/05

Forderungen an Banken (MFIs)

Ergänzung zur Anlage A1 Bausparkassen  
 Veränderungen durch Bewertungskorrekturen im Berichtsmonat <sup>3)</sup>

Banknummer  Prüfziffer

Name

Ort

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner		Buchforderungen (gemäß Aktiva 061) <sup>1)</sup>					gesamt (Spalte 04 + 05)
		täglich fällig	mit vereinbarter bzw. voraussichtlicher Laufzeit oder Kündigungsfrist				
			bis 1 Jahr einschließlich	von über 1 Jahr bis 5 Jahren einschließlich	Bauspardarlehen	sonstige Forderungen	
01	02	03	04	05	06		
<b>Inländische Banken</b>							
	Inländische Banken (ohne 113 und 114)	111					
	darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	115					
	Eigenes Haus (Landesbank/Sparkasse) <sup>2)</sup>	113					
	darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	116					
	Deutsche Bundesbank	114					
	Inländische Banken (111 + 113 + 114)	110					
<b>Ausländische Banken</b>							
	Banken (MFI) mit Sitz in anderen Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion (EWU)	121					
	darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	122					
	Banken mit Sitz außerhalb der EWU	123					
	darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	124					
	Ausländische Banken (Summe 121 + 123)	120					
	<b>Summe Banken (110 + 120)</b>	<b>100</b>					

Schuldner		Buchforderungen (gemäß Aktiva 061) <sup>1)</sup>		Treuhandkredite	Guthaben bei Zentralnotenbanken (gemäß Aktiva 020)	Forderungen aus Konsortialkrediten (alle Währungen) (in der Spalte 07 enthalten)
		insgesamt (Spalte 01 bis 03 + 06)	in Spalte 07 enthalten: Vor- und Zwischenfinanzierungskredite			
		07	08			
09	10	11				
<b>Inländische Banken</b>						
	Inländische Banken (ohne 113 und 114)	111				
	darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	115				
	Eigenes Haus (Landesbank/Sparkasse) <sup>2)</sup>	113				
	darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	116				
	Deutsche Bundesbank	114				
	Inländische Banken (111 + 113 + 114)	110				
<b>Ausländische Banken</b>						
	Banken (MFI) mit Sitz in anderen Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion (EWU)	121				
	darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	122				
	Banken mit Sitz außerhalb der EWU	123				
	darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	124				
	Ausländische Banken (Summe 121 + 123)	120				
	<b>Summe Banken (110 + 120)</b>	<b>100</b>				

1) Anlage verfügbarer Mittel sowie Kredite

2) Nur von rechtlich unselbständigen Bausparkassen auszufüllen

3) Abschreibungen -, Zuschreibungen +

Verbindlichkeiten gegenüber Banken (MFIs)

Banknummer  Prüfziffer

Name

Ort

Gläubiger		Verbindlichkeiten (ohne Bauspareinlagen) <sup>1) 2)</sup>				insgesamt (Spalte 01 bis 04)	Spalte entfallen  (Spalte 01 bis 04)
		täglich fällig	mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist				
			bis 1 Jahr einschließlich	von über 1 Jahr bis 2 Jahren einschließlich	von über 2 Jahren		
		01	02	03	04	05	06
<b>Inländische Banken</b>							
Inländische Banken (ohne 113 und 114)	111						
darunter: Verbindlichkeiten aus Repurchase Agreements (Repos)	115						
Eigenes Haus (Landesbank/Sparkasse) <sup>3)</sup>	113						
darunter: Verbindlichkeiten aus Repurchase Agreements (Repos)	116						
Deutsche Bundesbank	114						
Inländische Banken (111 + 113 + 114)	110						
<b>Ausländische Banken</b>							
Banken (MFI) mit Sitz in anderen Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion (EWU)	121						
darunter: Verbindlichkeiten aus Repurchase Agreements (Repos)	122						
Banken mit Sitz außerhalb der EWU	123						
darunter: Verbindlichkeiten aus Repurchase Agreements (Repos)	124						
Ausländische Banken (Summe 121 + 123)	120						
<b>Summe Banken (110 + 120)</b>	<b>100</b>						
nachrichtlich: In Zeile 123 enthaltene Verbindlichkeiten mit vereinbarter Kündigungsfrist (ohne vereinbarte Laufzeit)	200						
nachrichtlich: In Zeile A2 123 05 enthaltene Verbindlichkeiten mit vereinbarter Laufzeit, bei denen der Gläubiger ein zusätzliches Kündigungsrecht besitzt, das aber noch nicht ausgeübt wurde (Ausweis in der Spalte der vereinbarten Laufzeit) <sup>7)</sup>	300						
nachrichtlich: In Zeile A2 123 05 enthaltene Verbindlichkeiten mit vereinbarter Laufzeit, bei denen der Gläubiger ein zusätzliches Kündigungsrecht besitzt, das bereits ausgeübt wurde (Ausweis in der Spalte der vereinbarten Kündigungsfrist) <sup>7)</sup>	400						

Gläubiger		in den Spalten 05 und 10 enthalten: Sparbriefe, Namens- Sparschuld- verschreibungen <sup>4)</sup>	Bauspareinlagen <sup>2)</sup>	Treuhandkredite <sup>9)</sup>	Nachrangige Verbindlichkeiten <sup>4) 6)</sup>
		07	08	09	10
<b>Inländische Banken</b>					
Inländische Banken (ohne 113 und 114)	111				
darunter: Verbindlichkeiten aus Repurchase Agreements (Repos)	115				
Eigenes Haus (Landesbank/Sparkasse) <sup>3)</sup>	113				
darunter: Verbindlichkeiten aus Repurchase Agreements (Repos)	116				
Deutsche Bundesbank	114				
Inländische Banken (111 + 113 + 114)	110				
<b>Ausländische Banken</b>					
Banken (MFI) mit Sitz in anderen Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion (EWU)	121				
darunter: Verbindlichkeiten aus Repurchase Agreements (Repos)	122				
Banken mit Sitz außerhalb der EWU	123				
darunter: Verbindlichkeiten aus Repurchase Agreements (Repos)	124				
Ausländische Banken (Summe 121 + 123)	120				
<b>Summe Banken (110 + 120)</b>	<b>100</b>				
nachrichtlich: In Zeile 123 enthaltene Verbindlichkeiten mit vereinbarter Kündigungsfrist (ohne vereinbarte Laufzeit)	200				
nachrichtlich: In Zeile A2 123 05 enthaltene Verbindlichkeiten mit vereinbarter Laufzeit, bei denen der Gläubiger ein zusätzliches Kündigungsrecht besitzt, das aber noch nicht ausgeübt wurde (Ausweis in der Spalte der vereinbarten Laufzeit) <sup>7)</sup>	300				
nachrichtlich: In Zeile A2 123 05 enthaltene Verbindlichkeiten mit vereinbarter Laufzeit, bei denen der Gläubiger ein zusätzliches Kündigungsrecht besitzt, das bereits ausgeübt wurde (Ausweis in der Spalte der vereinbarten Kündigungsfrist) <sup>7)</sup>	400				

1) Aufgenommene Fremdmittel sowie Sicht- und Termineinlagen  
2) Abstimmung mit Passiva 210: Anlage A2 Position 100/05 + 100/08  
3) Nur von rechtlich unselbständigen Bausparkassen auszufüllen  
4) Einschließlich entsprechender nachrangig gebogener Titel  
(A2-BAUSP) 06.2009

5) Abstimmung mit Passiva 241: Anlage A2 Position 100/09 + Anlage C2 Position 500/04  
6) Abstimmung mit Passiva 280: HV22 Position 281 + HV22 Position 282 + Anlage A2 Position 100/10 + Anlage C2 Position 500/05  
7) Ausweis der in A2 123 05 enthaltenen Sparbriefe und Namens-Sparschuldverschreibungen bzw. der in A2 123 08 enthaltenen Bauspareinlagen bzw. der in A2 123 10 enthaltenen nachrangigen Verbindlichkeiten zusätzlich in den Spalten 07 bzw. 08 bzw. 10

Banknummer  Prüfziffer

Name

Ort

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner	Buchforderungen (gemäß Aktiva 071)			
	mit vereinbarter bzw. voraussichtlicher Laufzeit oder Kündigungsfrist			
	bis 1 Jahr einschließlich		von über 1 Jahr bis 5 Jahren einschließlich	
	Vor- und Zwischenfinanzierungskredite	sonstige Kredite	Vor- und Zwischenfinanzierungskredite	sonstige Kredite
	01	02	03	04
<b>Inländische Nichtbanken</b>				
Leerposition	111			
Versicherungsunternehmen	112			
sonstige Finanzierungsinstitutionen	113			
darunter: Forderungen aus Reverse Repo-Geschäften	115			
darunter: mit Zentralen Gegenparteien	116			
darunter: Forderungen an Verbriefungszweckgesellschaften	117			
darunter: mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten <sup>4)</sup>	118			
sonstige Unternehmen (ohne 112 und 113)	114			
<b>Unternehmen (111 + 112 + 113 + 114)</b>	<b>110</b>			
wirtschaftlich selbständige Privatpersonen <sup>1)</sup>	121			
wirtschaftlich unselbständige Privatpersonen	122			
sonstige Privatpersonen	123			
Privatpersonen (121 bis 123)	120			
Organisationen ohne Erwerbszweck	130			
<b>Inländische Unternehmen und Privatpersonen (einschl. Organisationen) (110 + 120 + 130)</b>	<b>100</b>			
Bund <sup>2)</sup>	210			
Länder	220			
Gemeinden und Gemeindeverbände <sup>3)</sup>	230			
Leerposition	240			
Sozialversicherung	250			
<b>Inländische öffentliche Haushalte (210 bis 250)</b>	<b>200</b>			
<b>Inländische Nichtbanken (100 + 200)</b>	<b>300</b>			
<b>Ausländische Nichtbanken</b>				
Unternehmen und Privatpersonen	421			
darunter: Forderungen aus Reverse Repo-Geschäften	423			
darunter: mit Zentralen Gegenparteien	424			
darunter: Forderungen an Verbriefungszweckgesellschaften	425			
öffentliche Haushalte	422			
<b>Ausländische Nichtbanken (421 + 422)</b>	<b>400</b>			
<b>Summe Nichtbanken (300 + 400)</b>	<b>500</b>			

1) Einschließlich Einzelkaufleute

2) Einschließlich Sondervermögen des Bundes

3) Einschließlich aller kommunaler Zweckverbände (d.h. mit hoheitlichen und/oder wirtschaftlichen Aufgaben)

(B1-BAUSP) 06.2009

4) gem. Kundensystematik-Branchenschlüssel 660

Ergänzung zur Anlage B1 Bausparkassen  
 Veränderungen durch Bewertungskorrekturen im Berichtsmonat <sup>5)</sup>

Banknummer  Prüfziffer

Name

Ort

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner	Buchforderungen (gemäß Aktiva 071)			
	mit vereinbarter bzw. voraussichtlicher Laufzeit oder Kündigungsfrist			
	bis 1 Jahr einschließlich		von über 1 Jahr bis 5 Jahren einschließlich	
	Vor- und Zwischenfinanzierungskredite	sonstige Kredite	Vor- und Zwischenfinanzierungskredite	sonstige Kredite
	01	02	03	04
<b>Inländische Nichtbanken</b>				
Leerposition	111			
Versicherungsunternehmen	112			
sonstige Finanzierungsinstitutionen	113			
darunter: Forderungen aus Reverse Repo-Geschäften	115			
darunter: mit Zentralen Gegenparteien	116			
darunter: Forderungen an Verbriefungszweckgesellschaften	117			
darunter: mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten <sup>4)</sup>	118			
sonstige Unternehmen (ohne 112 und 113)	114			
<b>Unternehmen (111 + 112 + 113 + 114)</b>	<b>110</b>			
wirtschaftlich selbständige Privatpersonen <sup>1)</sup>	121			
wirtschaftlich unselbständige Privatpersonen	122			
sonstige Privatpersonen	123			
<b>Privatpersonen (121 bis 123)</b>	<b>120</b>			
Organisationen ohne Erwerbszweck	130			
<b>Inländische Unternehmen und Privatpersonen (einschl. Organisationen) (110 + 120 + 130)</b>	<b>100</b>			
Bund <sup>2)</sup>	210			
Länder	220			
Gemeinden und Gemeindeverbände <sup>3)</sup>	230			
Leerposition	240			
Sozialversicherung	250			
<b>Inländische öffentliche Haushalte (210 bis 250)</b>	<b>200</b>			
<b>Inländische Nichtbanken (100 + 200)</b>	<b>300</b>			
<b>Ausländische Nichtbanken</b>				
Unternehmen und Privatpersonen	421			
darunter: Forderungen aus Reverse Repo-Geschäften	423			
darunter: mit Zentralen Gegenparteien	424			
darunter: Forderungen an Verbriefungszweckgesellschaften	425			
öffentliche Haushalte	422			
<b>Ausländische Nichtbanken (421 + 422)</b>	<b>400</b>			
<b>Summe Nichtbanken (300 + 400)</b>	<b>500</b>			

1) Einschließlich Einzelkaufleute

2) Einschließlich Sondervermögen des Bundes

3) Einschließlich aller kommunaler Zweckverbände (d.h. mit hoheitlichen und/oder wirtschaftlichen Aufgaben)

(B1B-BAUSP) 06.2009

4) gem. Kundensystematik-Branchenschlüssel 660

5) Abschreibungen -, Zuschreibungen +

Forderungen an Nichtbanken (Nicht-MFIs)

Banknummer  Prüzfiffer

Name

Ort

Langfristige Forderungen

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner		Forderungen (gemäß Aktiva 071)					
		mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist von über 5 Jahren			insgesamt = Anlage B1 Spalte 01 bis 04 + Anlage B2 Spalte 01 bis 03	Treuhandkredite <sup>1)</sup>	Forderungen aus Konsortialkrediten (alle Währungen) (in Anlage B2, Spalte 4 enthalten)
		Bauspardarlehen	Vor- und Zwischen- finanzierungskredite	sonstige Kredite			
		01	02	03	04	05	06
<b>Inländische Nichtbanken</b>							
Leerposition	111						
Versicherungsunternehmen	112						
sonstige Finanzierungsinstitutionen	113						
darunter: Forderungen aus Reverse Repo-Geschäften	115						
darunter: mit Zentralen Gegenparteien	116						
darunter: Forderungen an Verbriefungszweckgesellschaften	117						
darunter: mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten <sup>5)</sup>	118						
sonstige Unternehmen (ohne 112 und 113)	114						
<b>Unternehmen (111 bis 114)</b>	110						
wirtschaftlich selbständige Privatpersonen <sup>2)</sup>	121						
wirtschaftlich unselbständige Privatpersonen	122						
sonstige Privatpersonen	123						
Privatpersonen (121 bis 123)	120						
Organisationen ohne Erwerbszweck	130						
<b>Inländische Unternehmen und Privatpersonen (einschl. Organisationen) (110 + 120 + 130)</b>	100						
Bund <sup>3)</sup>	210						
Länder	220						
Gemeinden und Gemeindeverbände <sup>4)</sup>	230						
Leerposition	240						
Sozialversicherung	250						
<b>Inländische öffentliche Haushalte (210 bis 250)</b>	200						
<b>Inländische Nichtbanken (100 + 200)</b>	300						
<b>Ausländische Nichtbanken</b>							
Unternehmen und Privatpersonen	421						
darunter: Forderungen aus Reverse Repo-Geschäften	423						
darunter: mit Zentralen Gegenparteien	424						
darunter: Forderungen an Verbriefungszweckgesellschaften	425						
öffentliche Haushalte	422						
<b>Ausländische Nichtbanken (421 + 422)</b>	400						
<b>Summe Nichtbanken (300 + 400)</b>	500						

1) Abstimmung mit Aktiva 121: Anlage A1 Position 100/09 + Anlage B2 Position 500/05

2) Einschließlich Einzelkauffeute

3) Einschließlich Sondervermögen des Bundes

(B2-BAUSP) 06.2009

4) Einschließlich aller kommunaler Zweckverbände (d.h. mit hoheitlichen und/oder wirtschaftlichen Aufgaben)

5) gem. Kundensystematik-Branchenschlüssel 660

Banknummer	Prüfziffer
_ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _	_ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _

### Forderungen an Nichtbanken (Nicht-MFIs)

Ergänzung zur Anlage B2 Bausparkassen  
 Veränderungen durch Bewertungskorrekturen im Berichtsmonat <sup>1)</sup>

Name \_\_\_\_\_

Ort \_\_\_\_\_

#### Langfristige Forderungen

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner	Forderungen (gemäß Aktiva 071)									
	mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist von über 5 Jahren			insgesamt = Anlage B1 Spalte 01 bis 04 + Anlage B2 Spalte 01 bis 03	Treuhandkredite <sup>1)</sup>	Forderungen aus Konsortialkrediten (alle Währungen) (in Anlage B2, Spalte 4 enthalten)				
	Bauspardarlehen	Vor- und Zwischen- finanzierungskredite	sonstige Kredite				01	02	03	04
<b>Inländische Nichtbanken</b>										
Leerposition	111									
Versicherungsunternehmen	112									
sonstige Finanzierungsinstitutionen	113									
darunter: Forderungen aus Reverse Repo-Geschäften	115									
darunter: mit Zentralen Gegenparteien	116									
darunter: Forderungen an Verbriefungszweckgesellschaften	117									
darunter: mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten <sup>5)</sup>	118									
sonstige Unternehmen (ohne 112 und 113)	114									
Unternehmen (111 bis 114)	110									
wirtschaftlich selbständige Privatpersonen <sup>2)</sup>	121									
wirtschaftlich unselbständige Privatpersonen	122									
sonstige Privatpersonen	123									
Privatpersonen (121 bis 123)	120									
Organisationen ohne Erwerbszweck	130									
Inländische Unternehmen und Privatpersonen (einschl. Organisationen) (110 + 120 + 130)	100									
Bund <sup>3)</sup>	210									
Länder	220									
Gemeinden und Gemeindeverbände <sup>4)</sup>	230									
Leerposition	240									
Sozialversicherung	250									
Inländische öffentliche Haushalte (210 bis 250)	200									
Inländische Nichtbanken (100 + 200)	300									
<b>Ausländische Nichtbanken</b>										
Unternehmen und Privatpersonen	421									
darunter: Forderungen aus Reverse Repo-Geschäften	423									
darunter: mit Zentralen Gegenparteien	424									
darunter: Forderungen an Verbriefungszweckgesellschaften	425									
öffentliche Haushalte	422									
Ausländische Nichtbanken (421 + 422)	400									
<b>Summe Nichtbanken (300 + 400)</b>	<b>500</b>									

1) Abschreibungen -, Zuschreibungen +

2) Einschließlich Einzelkauffeute

3) Einschließlich Sondervermögen des Bundes

(B2B-BAUSP) 06.2009

4) Einschließlich aller kommunaler Zweckverbände (d.h. mit hoheitlichen und/oder wirtschaftlichen Aufgaben)

5) gem. Kundensystematik-Branchenschlüssel 660

# Spareinlagen

Name \_\_\_\_\_

Ort \_\_\_\_\_

Banknummer	Prüfziffer													
<table border="1"> <tr> <td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td> </tr> </table>													<table border="1"> <tr> <td> </td> </tr> </table>	

## Spareinlagenbestand

- Beträge in Tsd Euro -

Gläubiger		Spareinlagen (gemäß Passiva 221)			
		Bauspareinlagen	andere Spareinlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist		insgesamt (Spalte 01 bis 03)
			von drei Monaten	von über 3 Monaten 1)	
		01	02	03	04
<b>Inländische Nichtbanken (Nicht-MFIs)</b>					
Leerposition	111				
Versicherungsunternehmen	112				
sonstige Finanzierungsinstitutionen	113				
sonstige Unternehmen (ohne 112 und 113)	114				
Unternehmen (111 bis 114)	110				
Privatpersonen 2) 3)	120				
Organisationen ohne Erwerbszweck	130				
<b>Inländische Unternehmen und Privatpersonen (einschl. Organisationen) (110 + 120 + 130)</b>	<b>100</b>				
Bund 4)	210				
Länder	220				
Gemeinden und Gemeindeverbände 5)	230				
Leerposition	240				
Sozialversicherung	250				
<b>Inländische öffentliche Haushalte (210 bis 250)</b>	<b>200</b>				
<b>Inländische Nichtbanken (100 + 200)</b>	<b>300</b>				
<b>Ausländische Nichtbanken</b>					
Unternehmen und Privatpersonen	421				
öffentliche Haushalte	422				
<b>Ausländische Nichtbanken (421 + 422)</b>	<b>400</b>				
<b>Summe Nichtbanken (300 + 400)</b>	<b>500</b>				
in Zeile 300 enthalten:					
Spareinlagen mit einer über die Mindest-/Grundverzinsung hinausgehenden Verzinsung	600				

1) Einschließlich Gesamtbetrag der Spareinlagen nach dem Vermögensbildungsgesetz (gilt nicht für Zeile 600)

2) Einschließlich Einzelkaufleute

3) Angabe kann als Differenz zwischen Spareinlagen von inländischen Unternehmen und Privatpersonen insgesamt und von inländischen Unternehmen sowie Organisationen ohne Erwerbszweck ermittelt werden

4) Einschließlich Sondervermögen des Bundes

5) Einschließlich aller kommunaler Zweckverbände (d. h. mit hoheitlichen und/oder wirtschaftlichen Aufgaben)



**Spareinlagen**

Banknummer	Prüfziffer

Name \_\_\_\_\_

Ort \_\_\_\_\_

**Sparverkehr  
(ohne Bauspareinlagen)**

- Beträge in Tsd Euro -

		Bestand am Monatsanfang	Gutschriften im Berichtsmonat	Belastungen im Berichtsmonat	Zinsen im Berichtsmonat	Bestand am Monatsende 1) (01 + 02 ./. 03 + 04)
		<b>01</b>	<b>02</b>	<b>03</b>	<b>04</b>	<b>05</b>
Spareinlagen insgesamt	<b>100</b>					

1) Abstimmung: Anlage D2 Position 100/05 = Anlage D1 Position 500/02 + 500/03

Entwicklung des Bauspargeschäfts

Banknummer  Prüfziffer

Name

Ort

- Beträge in Tsd Euro -

Entwicklung der Bauspareinlagen im Berichtsmonat			
110	Bestand an Bauspareinlagen zu Beginn des Berichtsmonats	110	
120	Eingezahlte Bausparbeträge einschl. Gutschriften von Wohnungsbauprämien	120	(+)
130	Zinsgutschriften auf Bauspareinlagen	130	(+)
140	Auszahlungen bzw. Verrechnungen von Bauspareinlagen aus zugeteilten Verträgen	140	(-)
	darunter		
148	unter Darlehensverzicht	148	
149	zur Ablösung (Verrechnung) von eigenen Vor- und Zwischenfinanzierungskrediten	149	
150	Rückzahlungen von Bauspareinlagen aus nicht zugeteilten Verträgen	150	(-)
160	Saldo sonstiger Zu- und Abgänge	160	(+/-)
100	Bestand an Bauspareinlagen am Ende des Berichtsmonats (Anlage A2 Position 100/08 + Anlage D1 Position 500/01)	100	
Entwicklung der Baudarlehen im Berichtsmonat			
	im Berichtsmonat ausgezahlte Baudarlehen		
210	Bauspardarlehen	210	
	219 darunter zur Ablösung (Verrechnung) von eigenen Vor- und Zwischenfinanzierungskrediten	219	
220	Vor- und Zwischenfinanzierungskredite	220	
230	sonstige Baudarlehen	230	
200	Im Berichtsmonat ausgezahlte Baudarlehen insgesamt (210 bis 230)	200	
	Bestand an Baudarlehen am Ende des Berichtsmonats		
310	Bauspardarlehen (Anlage A1 Position 100/04 + Anlage B2 Position 500/01)	310	
320	Vor- und Zwischenfinanzierungskredite (Anlage A1 Position 100/08 + Anlage B1 Position 500/01 + 500/03 + Anlage B2 Position 500/02)	320	
330	sonstige Baudarlehen (enthalten in Anlage A1 Position 100/05 sowie in Anlage B1 Position 500/02 + 500/04 + Anlage B2 Position 500/03)	330	
300	Bestand an Baudarlehen am Ende des Berichtsmonats insgesamt (310 bis 330)	300	
Wohnungsbauprämien, Zins- und Tilgungsbeträge			
400	Im Berichtsmonat eingegangene Wohnungsbauprämien (insgesamt)	400	
500	Im Berichtsmonat eingegangene Zins- und Tilgungsbeträge	500	
600	Im letzten Kalendervierteljahr eingegangene Tilgungsbeträge (ohne Zinsen) (Nur in den Meldungen für April, Juli, Oktober und Januar auszufüllen)	600	
Bereitstellungen und sonstige Angaben			
710	Netto-Zuteilungen im Berichtsmonat	710	
720	Vor- und Zwischenfinanzierungskredite		
721	im Berichtsmonat neu zugesagte Vor- und Zwischenfinanzierungskredite	721	
722	im Berichtsmonat durch Zuteilungen abgelöste Vor- und Zwischenfinanzierungskredite	722	
730	Im Berichtsmonat zugesagte sonstige Baudarlehen	730	
740	Am Monatsende noch bestehende Auszahlungsverpflichtungen		
741	aus Zuteilungen	741	
742	aus zugesagten Vor- und Zwischenfinanzierungskrediten	742	
743	aus sonstigen zugesagten Baudarlehen	743	
750	Vertragsbestand am Ende des Berichtsmonats (als Betrag ist die Bausparsumme anzugeben)	750	
	Anzahl	759	
	Abstimmsumme	992	
		(148 bis 759)	(400 bis 750)

**Neuabschlüsse der Bausparkassen**

Banknummer Prüfziffer

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Name \_\_\_\_\_

Ort \_\_\_\_\_

- Beträge in Tsd Euro -			
<b>Bausparergruppe</b>		Anzahl der Verträge	Vertragssumme <sup>1)</sup> in Tsd DM oder Tsd Euro
		01	02
<b>Inländische Kreditinstitute</b>	<b>100</b>		
<b>Inländische Nichtbanken</b>			
Unternehmen	<b>210</b>		
Wirtschaftlich selbständige Privatpersonen			
Selbständige in Handel, Handwerk und Industrie	<b>221</b>		
Land- und Forstwirte	<b>222</b>		
Freie Berufe	<b>223</b>		
Wirtschaftlich unselbständige und sonstige Privatpersonen			
Arbeiter (einschl. nicht selbständiger Handwerker)	<b>224</b>		
Angestellte	<b>225</b>		
Beamte	<b>226</b>		
Rentner und Pensionäre	<b>227</b>		
Hausfrauen, Kinder, Schüler, Studenten, Personen ohne Berufsangabe	<b>228</b>		
Privatpersonen (221 bis 228)	<b>220</b>		
Inländische Organisationen ohne Erwerbszweck	<b>230</b>		
Inländische Unternehmen und Privatpersonen (einschl. Organisationen ohne Erwerbszweck) (210 + 220 + 230)	<b>200</b>		
Inländische öffentliche Haushalte	<b>300</b>		
Inländische Nichtbanken (200 + 300)	<b>400</b>		
Ausländer	<b>500</b>		
<b>Summe</b> der Neuabschlüsse im Berichtsmonat (100 + 400 + 500)	<b>600</b>		

1) Bausparsumme